



Landkreis
PFAFFENHOFEN a.d. Ilm

Beteiligungsbericht

**LANDKREIS
PFAFFENHOFEN A.D.ILM**

Geschäftsjahr 2019

Impressum

Herausgeber

Landratsamt Pfaffenhofen a.d.Ilm
Hauptplatz 22
85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm

Redaktionelle Bearbeitung

Beteiligungsmanagement

Kontakt

Beteiligungsmanagement:

Christian Degen

E-Mail: christian.degen@landratsamt-paf.de

Tel.: 08441 27-440

Regina Brummer

E-Mail: regina.brummer@landratsamt-paf.de

Tel.: 08441 27-2103

Vorwort

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,
sehr geehrte Mitglieder des Kreistags,



ich freue mich über Ihr Interesse am Beteiligungsbericht für das Geschäftsjahr 2019 des Landkreises Pfaffenhofen a.d. Ilm. Dieses Nachschlagewerk ermöglicht es Ihnen, einen strukturierten, umfassenden und kompakten Überblick zu den Aufgaben, Zielen und Kenngrößen der Beteiligungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d. Ilm zu erhalten.

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm ist zur Erfüllung öffentlicher Zwecke an zahlreichen Gesellschaften, Verbänden, Vereinen und sonstigen Rechtssubjekten beteiligt. Ein Blick auf das breit gefächerte Aufgabenspektrum dieser Beteiligungen verdeutlicht die täglich erlebbare hohe Bedeutung für unseren Landkreis. Sie sind zuverlässige Dienstleister im Gesundheitswesen, in der Ver- und Entsorgung, in der Wirtschaftsförderung und im Tourismusbereich.

Im Jahr 2019 war der Landkreis mittelbar bzw. unmittelbar an acht GmbH's, zehn Zweckverbänden, einem Eigenbetrieb, einem Kommunalunternehmen, sieben Vereinen mit komplexeren Strukturen und einer Genossenschaft beteiligt.

Der Landkreis ist an diesen Einrichtungen mit Kapitalanteilen in Höhe von insgesamt 480.294,00 € beteiligt. Für die diversen Beteiligungen wurden insgesamt Umlagen bzw. Betriebskostenzuschüsse in Höhe von 6.177.591,18 € und weitere 700.162,43 € für Investitionszuschüsse vom Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm aufgewendet. Es wurde somit im Haushaltsjahr 2019 ein Gesamtbetrag in Höhe von 6.877.753,61 € für den Betrieb und den Erhalt der Beteiligungen des Landkreises aus dem Landkreishaushalt zur Verfügung gestellt. Die vorgenannten Zahlen verdeutlichen neben ihrer maßgeblichen Bedeutung für die Erfüllung öffentlicher Zwecke auch den hohen ökonomischen Stellenwert der Beteiligungen für den Landkreis.

Der jährlich zu erstellende Beteiligungsbericht soll das Leistungsangebot der Beteiligungen im Einzelnen darstellen und den dafür erforderlichen Mitteleinsatz aufzeigen. Als Beitrag zu einer größeren Transparenz des Verwaltungshandelns für die Bürgerinnen und Bürger und zur Verbesserung der Steuerung und Kontrolle der wirtschaftlichen Betätigungen für die Mitglieder der verschiedenen Fraktionen im Kreistag geht der vorliegende Beteiligungsbericht 2019 weit über die gesetzlichen geforderten Angaben hinaus.

Ich würde mich freuen, wenn dieser Beteiligungsbericht viele interessierte Leserinnen und Leser findet. Anregungen und Wünsche für die Weiterentwicklung des Berichts richten Sie bitte an mich oder unser Beteiligungsmanagement.

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Albert Gürtner'.

Albert Gürtner
Landrat

Abkürzungsverzeichnis

AG	Aktiengesellschaft
AöR	Anstalt des öffentlichen Rechts
Art.	Artikel
AV	Anlagevermögen
e.G.	eingetragene Genossenschaft
e.V.	eingetragener Verein
GmbH	Gesellschaft mit beschränkter Haftung
GuV	Gewinn- und Verlustrechnung
HGB	Handelsgesetzbuch
HPT	Heilpädagogische Tagesstätte
i. L.	in Liquidation
INVG	Ingolstädter Verkehrsgesellschaft mbH
KAV	Kommunaler Arbeitgeberverband Bayern e.V.
KG	Kommanditgesellschaft
LKrO	Landkreisordnung
LRA	Landratsamt
Mio.	Millionen
OP	Operationssaal
ÖPNV	Öffentlicher Personennahverkehr
SPNV	Schienenpersonennahverkehr
SPT	Sozialpädagogische Tagesstätte
TEUR	Tausend Euro
VE	Verbindlichkeiten

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort	3
Abkürzungsverzeichnis	4
1. Allgemeiner Teil	7
1.1 Grundlagen der organisatorischen Ausgliederung kommunaler Aufgaben des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm.....	7
1.2 Inhalte und Ziele des Beteiligungsberichts	7
1.3 Vorbemerkungen	7
1.4 Darstellung der Rechts- und Organisationsformen.....	8
1.5 Erläuterungen zur Rechnungslegung	9
2. Die Beteiligungen des Landkreises im Überblick	11
2.1 Beteiligungsorganigramm	11
2.2 Beteiligungsstruktur	12
2.3 Änderungen der Beteiligungsverhältnisse	13
2.3.1 Klinikverbund Mittelbayern GmbH	13
2.3.2 Ilmtalklinik – MVZ GmbH	13
2.3.3. UTW Planungs-, Bau- und Besitzgesellschaft für umwelttechnische Werke Ingolstadt mbH	13
3. Einzeldarstellung der Beteiligungen	14
3.1 GmbH´s	14
3.1.1 Klinikallianz Mittelbayern GmbH i. L.....	14
3.1.2 Ilmtalklinik GmbH.....	17
3.1.3 Ilmtalklinik Dienstleistungsgesellschaft mbH.....	21
3.1.4 Ilmtalklinik – MVZ GmbH	23
3.1.5 Digitales Gründerzentrum der Region Ingolstadt GmbH	25
3.1.6 Existenzgründerzentrum Ingolstadt GmbH	28
3.1.7 Gesellschaft für zivile Mitbenutzung des Militär-Flugplatzes Ingolstadt-Manching mbH	31
3.1.8 Oberbayerische Heimstätte Gemeinnützige Siedlungsgesellschaft mbH	34
3.2 Zweckverbände.....	37
3.2.1 Deutsches Hopfenmuseum Wolnzach	37
3.2.2 kelten römer museum manching.....	40
3.2.3 Zweckverband Müllverwertungsanlage Ingolstadt.....	42
3.2.4 Zweckverband Verkehrsgemeinschaft Region Ingolstadt.....	45
3.2.5 Zweckverband für die Beseitigung tierischer Nebenprodukte Aichach-Friedberg..	47
3.2.6 Zweckverband für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung Region Ingolstadt	49

3.2.7 Zweckverband Vereinigte Sparkassen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm	51
3.2.8 Zweckverband Sparkasse Ingolstadt Eichstätt.....	54
3.2.9 Zweckverband Donauhalle Ingolstadt	58
3.2.10 Planungsverband Region Ingolstadt	60
3.3 Eigenbetrieb/Kommunalunternehmen	62
3.3.1 Abfallwirtschaftsbetrieb Pfaffenhofen.....	62
3.3.2 Kommunalunternehmen Strukturentwicklung.....	65
3.4 Vereine	68
3.4.1 Europäische Metropolregion München e.V.	68
3.4.2 Hopfenland Hallertau Tourismus e.V.	69
3.4.3 Lokale Aktionsgruppe Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V. (Leader LAG).....	70
3.4.4 Tourismus Oberbayern München e.V. (TOM e.V.).....	72
3.4.5 Hilfe für das behinderte Kind e.V.	74
3.4.6 Initiative Regionalmanagement Region Ingolstadt e.V.....	76
3.4.7 Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Gesundheitswesen e.V.....	78
3.4.8 Klinik-Kompetenz-Bayern eG.....	80
3.5 Weitere Mitgliedschaften.....	82

1. Allgemeiner Teil

1.1 Grundlagen der organisatorischen Ausgliederung kommunaler Aufgaben des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm erbringt vielfältige Leistungen für seine Bürgerinnen und Bürger. Die Tätigkeit wird dabei in unterschiedlichen Organisationsformen innerhalb und außerhalb des Haushalts des Landkreises ausgeführt. Aus der im Grundgesetz garantierten kommunalen Selbstverwaltung ergibt sich zur Erfüllung öffentlicher Zwecke das Recht, insbesondere im Rahmen der Daseinsvorsorge, wirtschaftliche Unternehmen ungeachtet der Rechtsform zu errichten, zu übernehmen, wesentlich zu erweitern oder sich daran zu beteiligen. Im Vordergrund steht dabei immer der Dienst am Bürger und nicht das Streben nach einem wirtschaftlichen Gewinn. Der Landkreis übt eine Vielzahl seiner kommunalen Aktivitäten in öffentlich-rechtlichen und privatrechtlichen Organisationsformen und Einrichtungen aus.

Die Verantwortung für die Erfüllung der kommunalen Aufgaben verbleibt jedoch beim Landkreis. Dem Kreisausschuss und dem Kreistag kommen daher die Festlegung der strategischen Ausrichtung der Unternehmen, die Vorgabe und Überwachung von Zielen sowie die Ausübung der Gesellschaftsrechte zu.

Das Beteiligungsmanagement, welches unmittelbar dem Landrat unterstellt ist, unterstützt den Kreisausschuss und den Kreistag in seiner Aufgabe der Steuerung der Unternehmen.

1.2 Inhalte und Ziele des Beteiligungsberichts

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm hat gemäß Art. 82 Abs. 3 LKrO jährlich einen Bericht über seine Beteiligungen an Unternehmen in einer Rechtsform des Privatrechts zu erstellen, wenn ihm mindestens der zwanzigste Teil der Anteile eines Unternehmens gehört.

Der Beteiligungsbericht soll insbesondere Angaben über die Erfüllung des öffentlichen Zwecks, die Beteiligungsverhältnisse, die Zusammensetzung der Organe der Gesellschaft, die Bezüge der einzelnen Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans gemäß Art. 82 Abs. 1 Nr. 5 LKrO, die Ertragslage und die Kreditaufnahme enthalten. Haben die Mitglieder des geschäftsführenden Unternehmensorgans ihr Einverständnis mit der Veröffentlichung ihre Einzelbezüge nicht erklärt, sind ihre Gesamtbezüge so zu veröffentlichen, wie sie von der Gesellschaft nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs in den Anhang zum Jahresabschluss aufgenommen werden.

Der Bericht ist dem Kreistag vorzulegen. Der Landkreis weist ortsüblich darauf hin, dass jeder Einsicht in den Bericht nehmen kann.

1.3 Vorbemerkungen

- Der Bericht wurde 2020 auf Basis der Daten aus dem Wirtschaftsjahr 2019 erstellt
- Dem Beteiligungsbericht liegen die Jahresabschlüsse und Lageberichte der Beteiligungen für 2019 zugrunde
- Die Abbildung etwaiger Bilanzen und Gewinn- und Verlustrechnungen wurde verkürzt
- Ausführliche Erläuterungen und Begriffsdefinitionen befinden sich in den folgenden Kapiteln

1.4 Darstellung der Rechts- und Organisationsformen

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Die GmbH ist eine juristische Person mit einem Stammkapital, das der Summe der Stammeinlagen der Mitglieder (Gesellschafter) entspricht. Das „Privatvermögen“ der Gesellschafter haftet nicht für die Verbindlichkeiten der GmbH. Es besteht eine auf das Geschäft „beschränkte Haftung“. Die GmbH besitzt zwei gesetzlich vorgeschriebene Organe: Die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung. Ein Aufsichtsrat ist für die GmbH nicht zwingend vorgeschrieben, wird jedoch häufig, wie auch bei manchen Beteiligungsunternehmen des Landkreises, fakultativ eingerichtet.

Zweckverband

Die Zweckverbände sind Zusammenschlüsse von mehreren kommunalen Gebietskörperschaften zur gemeinsamen Erfüllung bestimmter Aufgaben, zu deren Durchführung sie berechtigt oder verpflichtet sind. Sie sind Körperschaften des öffentlichen Rechts und verwalten ihre Angelegenheiten in eigener Verantwortung. Organe sind die Verbandsversammlung und der Verbandsvorsitzende.

Eigenbetrieb

Eigenbetriebe sind Unternehmen des Landkreises, die außerhalb der allgemeinen Verwaltung als Sondervermögen ohne eigene Rechtspersönlichkeit geführt werden. Die Organe des Eigenbetriebs sind die Werkleitung und der Werkausschuss.

Kommunalunternehmen

Kommunalunternehmen sind rechtsfähige Anstalten des öffentlichen Rechts. Die Organe des Kommunalunternehmens sind der Vorstand und der Verwaltungsrat. Der Landkreis haftet für Verbindlichkeiten des Kommunalunternehmens unbeschränkt, soweit nicht Befriedung aus dessen Vermögen zu erlangen ist. Es liegt insofern eine Gewährträgerschaft vor.

Verein

Ein Verein ist ein auf Dauer angelegter Zusammenschluss von Personen zur Verwirklichung eines gemeinsamen Zwecks mit körperschaftlicher Verfassung (Vorstand und Mitgliederversammlung als Organe), der einen Gesamtnamen führt, nach außen als Einheit auftritt und in seinem Bestand vom Mitgliederwechsel unabhängig ist.

Eingetragene Genossenschaft

Die eingetragene Genossenschaft ist eine juristische Person. Sie wird als Gesellschaft von nicht geschlossener Mitgliederzahl definiert, deren Ziel es ist, den Erwerb oder die Wirtschaft der Mitglieder oder deren soziale oder gesellschaftliche Belange durch einen gemeinschaftlichen Geschäftsbetrieb zu fördern.

1.5 Erläuterungen zur Rechnungslegung

Die Gesellschaften wenden ausschließlich die kaufmännische Buchführung an und erstellen ihren Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung nach den Vorschriften des HGB. Durch die Erfolgs- und Bestandsermittlung wird damit ein Einblick in die wirtschaftliche Lage und die Vermögensverhältnisse eines Unternehmens gegeben.

Die Zweckverbände bedienen sich grundsätzlich der kameralen Buchführung, wahlweise ist auch die Anwendung der kaufmännischen Buchführung möglich. Nach Ablauf des Haushaltsjahres hat der Zweckverband die Jahresrechnung nach den Vorschriften des Gemeindefinanzrechts aufzustellen. In dieser sind das Ergebnis der Haushaltswirtschaft und der Stand des Vermögens und der Schulden zu Beginn und am Ende des Haushaltsjahrs nachzuweisen.

Beim Eigenbetrieb ist für den Schluss eines jeden Wirtschaftsjahres ein Jahresabschluss aufzustellen, der aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang besteht. Dabei finden die allgemeinen Vorschriften über den Ansatz, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung, die Bewertung und über den Anhang nach dem HGB Anwendung.

Auch beim Kommunalunternehmen ist für den Schluss eines jeden Wirtschaftsjahres ein Jahresabschluss aufzustellen, der aus der Bilanz, der Gewinn- und Verlustrechnung und dem Anhang besteht. Auch hier finden die Vorschriften des HGB Anwendung.

Die Vereine erstellen ebenfalls für jedes Jahr einen Jahresabschluss. Hier gibt es jedoch keine einheitliche Vorgabe, so dass grundsätzlich drei relevante Instrumente des externen Rechnungswesens in Betracht kommen. So besteht die Möglichkeit der einfachen Buchführung in Form einer Einnahme-Ausgaben-Rechnung, die Haushaltsrechnung nach den Grundsätzen der Kameralistik oder der kaufmännische Jahresabschluss nach der doppelten Buchführung.

Nachfolgend werden einige wichtige Begriffe erklärt:

Bilanz

Die Bilanz ist die Gegenüberstellung von Vermögen (Aktiva) und Kapital (Passiva). Sie ist zum Ende eines Geschäftsjahres zu erstellen und neben der Gewinn- und Verlustrechnung und einem je nach Rechtsform zu erstellenden Anhang Teil des Jahresabschlusses.

Bilanzsumme

Die Bilanzsumme stellt das Bilanzvolumen dar und entspricht der Summe der Aktiva bzw. der Passiva. Unter den Aktiva befinden sich die Positionen **Anlage- und Umlaufvermögen**. Im **Anlagevermögen** sind diejenigen Vermögensgegenstände eines Unternehmens enthalten, die diesem langfristig dienen (z.B. Grundstücke, Gebäude, Fuhrpark, usw.). Zum **Umlaufvermögen** zählen alle Vermögensposten, die nur kurzfristig im Unternehmen verbleiben, weil sie ständig umgesetzt werden (z.B. Bankguthaben, Rohstoffe, usw.). Auf der Passivseite sind die Positionen **Eigenkapital, Sonderposten, Rückstellungen** und **Verbindlichkeiten** dargestellt. Beim **Eigenkapital** handelt es sich um Mittel, die von dem Eigentümer des Unternehmens zu dessen Finanzierung aufgebracht oder als erwirtschafteter Gewinn im Betriebe belassen wurden.

Rücklagen sind Eigenkapital. Sie entstehen entweder durch Einlagen der Gesellschafter oder durch die Einbehaltung von erwirtschafteten Gewinnen. Von den Rücklagen sind Rückstellungen zu unterscheiden, die Außenverpflichtungen darstellen und daher Fremdkapital sind. Sie sind hinsichtlich ihrer Entstehung und Höhe ungewiss.

Verbindlichkeiten sind Schulden und im Gegensatz zu Rückstellungen dem Grund und der Höhe nach gewiss.

Gewinn- und Verlustrechnung (GuV)

Mit Hilfe der Gewinn- und Verlustrechnung wird der Unternehmenserfolg ermittelt. Aus ihr sind alle aus der Buchführung gewonnenen Aufwendungen und Erträge und damit die Gründe für das jeweilige Jahresergebnis ersichtlich.

Abschreibungen

Die Abschreibungen sind der Werteverzehr der Wirtschaftsgüter während deren zeitlichen Nutzung.

Aufwendungen

Ausgaben eines Unternehmens für die in einer Abrechnungsperiode verbrauchten Güter, Dienstleistungen und öffentlichen Abgaben, die in der GuV den Erträgen gegenübergestellt werden.

Erträge

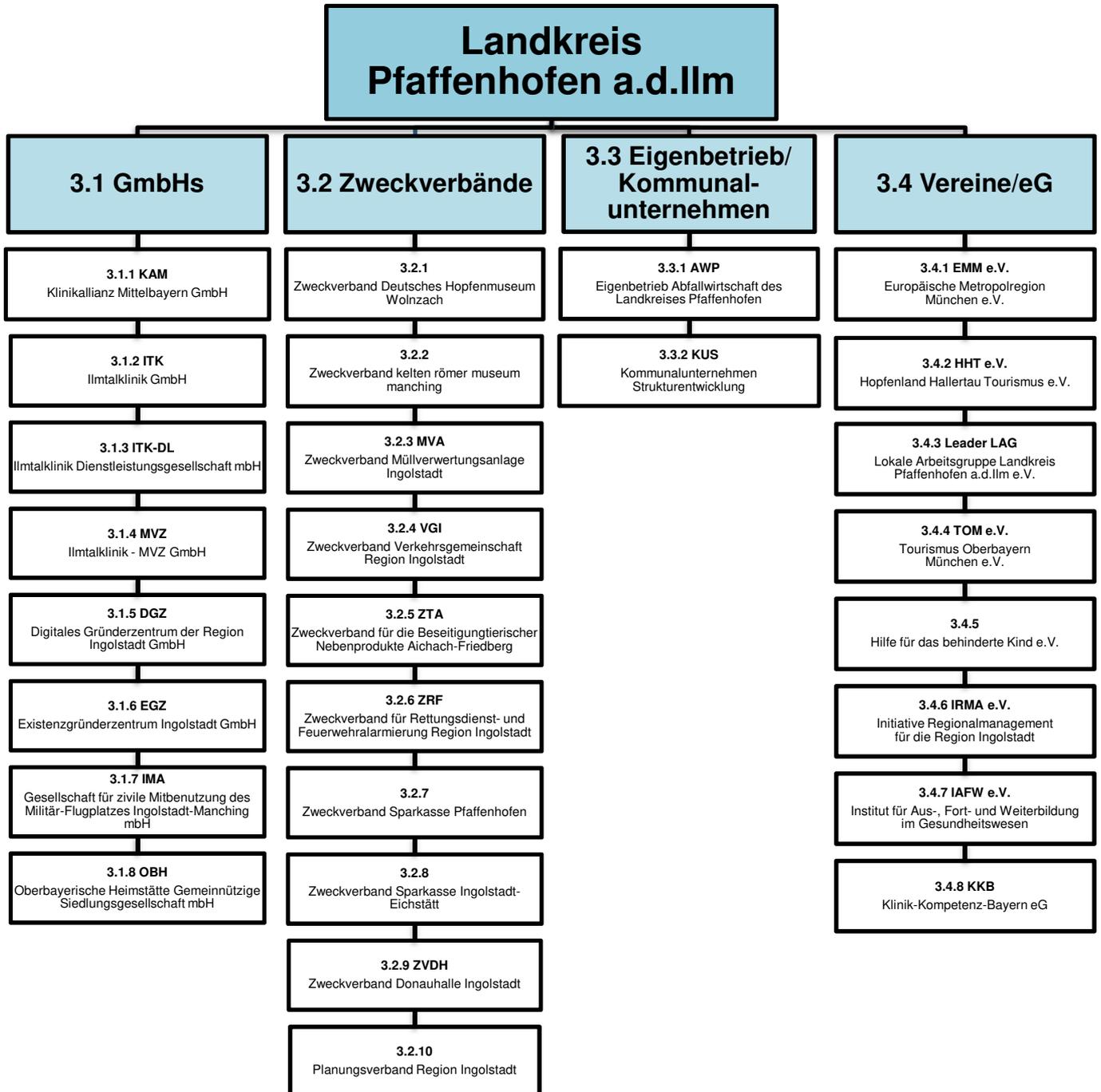
Einnahmen eines Unternehmens, die einem bestimmten Jahr zugeordnet werden und in der Erfolgsrechnung den Aufwendungen gegenübergestellt werden.

Jahresergebnis

Das Jahresergebnis ergibt sich als Differenzbetrag zwischen den Erträgen und Aufwendungen des Geschäftsjahres und stellt entweder einen Jahresüberschuss oder einen Jahresfehlbetrag dar.

2. Die Beteiligungen des Landkreises im Überblick

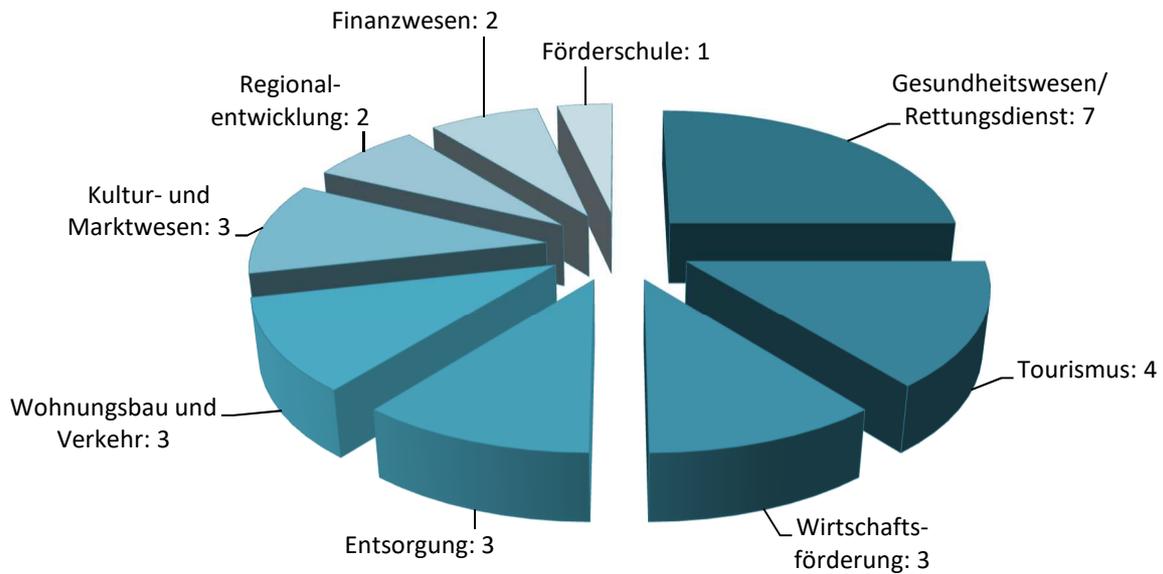
2.1 Beteiligungsorganigramm



2.2 Beteiligungsstruktur

Die Leistungserbringung der Beteiligungen des Landkreises findet in mannigfaltigen Bereichen statt:

Beteiligungsstruktur Verteilung der Beteiligungen auf Sektoren



Im Bereich des Gesundheitswesens fanden die meisten Ausgliederungen der Aufgaben des Landkreises auf Einrichtungen außerhalb der Kernverwaltung statt. Mit vier externen Strukturen folgt der Bereich Tourismus. Ebenso nimmt die Wirtschaftsförderung sowie der Bereich Entsorgung einen deutlich größeren Platz bei den Anbietern außerhalb der Kernverwaltung ein.

2.3 Änderungen der Beteiligungsverhältnisse

2.3.1 Klinikverbund Mittelbayern GmbH

Die Klinikverbund Mittelbayern GmbH wurde zum 31.12.2015 aufgelöst. Die Liquidation wurde zum 20.11.2018 abgeschlossen.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung vom 04.02.2019: Feststellung und Verwendung der Jahresergebnisse 2016 und 2017 sowie Entlastung der Liquidatoren

Kreistagssitzung vom 18.02.2019: Feststellung und Verwendung der Jahresergebnisse 2016 und 2017 sowie Entlastung der Liquidatoren

2.3.2 Ilmtalklinik – MVZ GmbH

Die Gründung der Ilmtalklinik – MVZ GmbH wurde 2019 beschlossen. Diese wird im Beteiligungsbericht unter der Nummer 3.1.4 geführt.

2.3.3. UTW Planungs-, Bau- und Besitzgesellschaft für umwelttechnische Werke Ingolstadt mbH

Die Verbandsversammlung des Zweckverbands MVA Ingolstadt hat am 27.07.2018 die Auflösung der hundertprozentigen Tochtergesellschaft UTW GmbH zum 31.12.2018 beschlossen. Das Vermögen der UTW GmbH geht im Wege der Gesamtrechtsnachfolge auf den Zweckverband MVA Ingolstadt über.

3. Einzeldarstellung der Beteiligungen

3.1 GmbH's

3.1.1 Klinikallianz Mittelbayern GmbH i. L.

Krankenhausstraße 21, 85092 Kösching
www.klinikallianz-mittelbayern.de



Stammkapital: 600.000,00 €

Gesellschafter: Landkreis Eichstätt 300.000,00 € (50 %)
Landkreis Pfaffenhofen 255.000,00 € (42,5 %)
Landkreis Kelheim 45.000,00 € (7,5 %)

Organe: Gesellschafterversammlung, Liquidator
Landrat Wolf vertrat den Landkreis Pfaffenhofen in der Gesellschafterversammlung

Liquidator: Harald Reinhart

Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Gegenstand und Zweck der Gesellschaft sind der Betrieb von Kliniken, von Senioren- und Pflegeeinrichtungen, Rehabilitations- und ambulanten Versorgungseinrichtungen sowie der Betrieb der dazugehörigen Nebeneinrichtungen und Nebenbetriebe. Zweck der Gesellschaft ist auch die materielle und immaterielle Förderung der Altenhilfe und des Gesundheitswesens durch die Beschaffung von Mitteln für andere steuerbegünstigte Einrichtungen oder Körperschaften des öffentlichen Rechts für deren steuerbegünstigte Aktivitäten.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

	31.12.2019	31.12.2018
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	0,00 €	16.788,66 €
II. Sachanlagen	0,00 €	185,14 €
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	104.039,15 €	5.755,30 €
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	0,00 €	1.045,98 €
3. Sonstige Vermögensgegenstände	63.224,82 €	80.075,03 €
II. Wertpapiere (Anteile an verbundenen Unternehmen)	110.000,00 €	112.600,00 €
III. Liquide Mittel	502.003,84 €	464.374,56 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €
Bilanzsumme	779.267,81 €	680.824,67 €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	600.000,00 €	600.000,00 €
II. Verlustvortrag	-188.703,41 €	-97.323,57 €
III. Jahresfehlbetrag	1.240,76 €	-10.164,84 €
B. Rückstellungen		
1. Sonstige Rückstellungen	113.370,00 €	90.522,66 €
C. Verbindlichkeiten		
1. VE aus Lieferungen und Leistungen	80.218,50 €	15.750,50 €
2. VE gegen verbundene Unternehmen	0,00 €	81.121,01 €
3. VE gegenüber Gesellschaften	110.000,00 €	0,00 €
4. Sonstige Verbindlichkeiten	63.141,96 €	918,91 €
Bilanzsumme	779.267,81 €	680.824,67 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2019	31.12.2018
1. Umsatzerlöse	104.039,15 €	877.026,25 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	21.973,50 €	
3. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-198,75 €	-636.316,98 €
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		-62.503,63 €
4. Abschreibungen		
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-16.973,80 €	-22.397,59 €
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-107.599,34 €	-165.972,89 €
6. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €
7. Ergebnis nach Steuern	1.240,76 €	-10.164,84 €
8. Jahresüberschuss/ Jahresfehlbetrag	1.240,76 €	-10.164,84 €

Der Jahresabschluss wurde mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 1.240,76 € festgestellt und auf neue Rechnung vorgetragen. Die Gesellschaft befindet sich in Liquidation.

Abschlussprüfer

Kanzlei Schüllermann & Partner

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung vom 04.02.2019: Genehmigung der Abstimmung des Landrats in der Gesellschafterversammlung zur Bestellung eines Liquidators

Kreistagssitzung vom 18.02.2019: Genehmigung der Abstimmung des Landrats in der Gesellschafterversammlung zur Bestellung eines Liquidators

3.1.2 Ilmtalklinik GmbH

Krankenhausstraße 70, 85276 Pfaffenhofen
www.ilmtalkliniken.de



Stammkapital: 52.000,00 €

Gesellschafter: Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm 44.200,00 € (85 %)
Landkreis Kelheim 7.800,00 € (15 %)

Organe: Gesellschafterversammlung, Aufsichtsrat, Geschäftsführung

Vorsitzender: Landrat Martin Wolf

Landrat Wolf vertritt den Landkreis Pfaffenhofen in der Gesellschafterversammlung

Zusammensetzung des Aufsichtsrats:

Landrat Martin Wolf
Landrat Martin Neumeyer
Erich Deml
Reinhard Heinrich
Max Hechinger
Alfons Gigl
Dr. Stefan Skoruppa
Wolfgang Moll
Dr. Manfred Kistler
Karsten Wettberg
Josef Reiser
Werner Hammerschmid
Dr. Michael Waller
Karin Nadler

Geschäftsführer: Ingo Goldammer

Bezüglich der Angabe der Geschäftsführerbezüge wird von der Schutzklausel des § 286 Abs. 4 HGB Gebrauch gemacht.

Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb der Kliniken Pfaffenhofen und Mainburg einschließlich der zugehörigen medizinischen Versorgungszentren, Nebeneinrichtungen und Nebenbetriebe. Aufgabe der Gesellschaft ist es, durch ärztliche und pflegerische Hilfeleistung Krankheiten, Leiden oder Körperschäden festzustellen, zu heilen, zu lindern oder Geburtshilfe zu leisten und die zu versorgenden Personen unterzubringen und zu verpflegen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm leistete im Haushaltsjahr 2019 einen Defizitausgleich in Höhe von insgesamt 3.372.821,98 € für das Wirtschaftsjahr 2018. Daneben wurde ein Vorschuss für den Verlustausgleich für das Wirtschaftsjahr 2019 in Höhe von 1 Mio. Euro gewährt. Die Generalsanierung wurde mit einem Zuschuss in Höhe von 304.669,50 Euro gefördert. Für das Therapiebecken bezahlte der Landkreis Pfaffenhofen einen Investitionszuschuss in Höhe von 77.492,93 €. Somit sind in 2019 insgesamt Finanzmittel im Gesamtwert von 4.754.984,41 € an die Ilmtalklinik GmbH geflossen.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Bilanz

	31.12.2019	31.12.2018
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	448.620,51 €	548.403,21 €
II. Sachanlagen	14.220.755,36 €	12.888.197,13 €
III. Finanzanlagen	76.129,19 €	51.129,19 €
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	2.472.065,58 €	2.335.264,32 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	7.198.092,98 €	6.558.939,79 €
III. Liquide Mittel	80.384,67 €	2.700.185,01 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	1.025.653,01 €	344.403,75 €
Bilanzsumme	25.521.701,30 €	25.426.522,40 €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	52.000,00 €	52.000,00 €
II. Kapitalrücklage	12.139.181,54 €	6.994.685,08 €
III. Verlustvortrag	-5.144.496,45 €	0,00 €
IV. Jahresfehlbetrag	-5.833.040,75 €	-5.144.496,45 €
B. Sonderposten Zuwendungen zur Finanzierung des Anlagevermögens	7.222.154,97 €	7.313.017,25 €
C. Rückstellungen	5.261.905,15 €	5.265.231,95 €
D. Verbindlichkeiten	11.809.352,45 €	10.921.531,25 €
E. Rechnungsabgrenzungsposten	14.644,39 €	24.553,32 €
Bilanzsumme	25.521.701,30 €	25.426.522,40 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2019	31.12.2018
1. Umsatzerlöse	54.410.874,07 €	52.330.905,94 €
2. Verminderung/Erhöhung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	-97.334,34 €	186.683,61 €
3. Sonstige betriebliche Erträge	4.775.170,01 €	5.656.360,18 €
4. Materialaufwand	-15.062.089,02 €	-14.962.992,41 €
5. Personalaufwand	-38.945.851,04 €	-35.591.128,13 €
6. Abschreibungen	-1.880.471,95 €	-1.802.594,64 €
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-8.967.757,58 €	-10.901.466,64 €
8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.202,24 €	955,65 €
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-32.699,97 €	-43.191,05 €
10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-26.273,90 €	-14.252,46 €
11. Ergebnis nach Steuern	-5.825.231,48 €	-5.140.719,95 €
12. Sonstige Steuern	-7.809,27 €	-3.776,50 €
13. Jahresfehlbetrag	-5.833.040,75 €	-5.144.496,45 €

Der Jahresabschluss wurde mit einem Jahresfehlbetrag in Höhe von 5.833.040,75 € festgestellt und auf neue Rechnung vorgetragen. Der Verlustvortrag des Vorjahres wird durch eine Entnahme aus der Kapitalrücklage abgedeckt.

Verbindlichkeiten

Zum Jahresabschluss 31.12.2019 hatte die Ilmtalklinik GmbH Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 1.730.908,40 €. Weiterhin besteht ein Darlehensvertrag mit dem Abfallwirtschaftsbetrieb des Landkreises in Höhe von 3,0 Mio. €.

Abschlussprüfer

SWS Schüllermann und Partner AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung am 04.02.2019: Abwicklung der Finanzleistungen des Landkreises Pfaffenhofen gegenüber der Ilmtalklinik GmbH im Haushaltsjahr 2018

Kreisausschusssitzung vom 20.05.2019: Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 18. April 2019 zur Prüfung eines Neubaus des Krankenhauses Pfaffenhofen als Alternative zum Sanierungskonzept

Kreistagsitzung vom 27.05.2019: Antrag der FDP-Kreistagsfraktion vom 18. April 2019 zur Prüfung eines Neubaus des Krankenhauses Pfaffenhofen als Alternative zum Sanierungskonzept

Kreisausschusssitzung vom 23.09.2019: Zustimmung zur Gesellschafterversammlung vom 22.07.2019 und Sanierung der Schwesternwohnheime und Unterstützung der Ansiedlung einer Pflegeschule am Standort der Ilmtalklinik GmbH

Kreistagsitzung vom 30.09.2019: Zustimmung zur Gesellschafterversammlung vom 22.07.2019

3.1.3 Ilmtalklinik Dienstleistungsgesellschaft mbH

Krankenhausstraße 70, 85276 Pfaffenhofen

Stammkapital: 51.129,19 €**Gesellschafter:** Ilmtalklinik GmbH (100 %)**Organe:** Gesellschafterversammlung und Geschäftsführung

Geschäftsführer der Ilmtalklinik GmbH vertritt die Ilmtalklinik GmbH in der Gesellschafterversammlung der Dienstleistungs-GmbH. Vor Abstimmungen holt er die Zustimmung des Aufsichtsrats der Ilmtalklinik GmbH ein.

Geschäftsführer: Ingo Goldammer

Der Geschäftsführer erhält für seine Tätigkeit keine Bezüge.

Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Gegenstand des Unternehmens ist die Erbringung von Dienstleistungen, die im Zusammenhang mit der ambulanten und stationären Krankenhausversorgung der Bevölkerung durch die Ilmtalklinik GmbH anfallen ohne spezifisch ärztlicher oder krankenpflegerischer Natur zu sein. Dazu gehören insbesondere Küchendienstleistungen, die Gebäudereinigung, die Versorgung mit Wäsche, der Hygienedienst, Transportdienste, Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten an Geräten und Gebäuden und das sonstige Facility-Management.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

	31.12.2019	31.12.2018
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Sachanlagen	119.392,00 €	153.809,00 €
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	33.291,61 €	25.905,82 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	294.912,44 €	210.497,89 €
III. Liquide Mittel	19.060,05 €	13.167,88 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	593,35 €	0,00 €
Bilanzsumme	467.249,45 €	403.380,59 €

Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	51.129,19 €	51.129,19 €
II. Gewinnvortrag	99.021,91 €	87.860,93 €
III. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	70.015,87 €	11.160,98 €
B. Rückstellungen	59.918,71 €	57.425,26 €
C. Verbindlichkeiten	187.163,77 €	195.804,23 €
Bilanzsumme	467.249,45 €	403.380,59 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2019	31.12.2018
1. Umsatzerlöse	3.409.512,59 €	3.492.721,76 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	86.893,31 €	140.030,47 €
3. Materialaufwand	-1.128.923,26 €	-1.038.858,15 €
4. Personalaufwand	-1.930.556,49 €	-2.189.917,77 €
5. Abschreibungen	-39.428,43 €	-41.277,99 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-326.601,51 €	-347.828,27 €
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	0,12 €	0,12 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-881,26 €	-1.101,12 €
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,80 €	-2.608,07 €
10. Ergebnis nach Steuern	70.015,87 €	11.160,98 €
11. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	70.015,87 €	11.160,98 €

Der Jahresabschluss wurde mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 70.015,87 € festgestellt und auf neue Rechnung vorgetragen.

Abschlussprüfer

SWS Schüllermann und Partner AG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.1.4 Ilmtalklinik – MVZ GmbH

Krankenhausstraße 70, 85276 Pfaffenhofen

Stammkapital: 25.000,00 €

Gesellschafter: Ilmtalklinik GmbH (100 %)

Organe: Gesellschafterversammlung und Geschäftsführung

Der Geschäftsführer der Ilmtalklinik GmbH vertritt die Ilmtalklinik GmbH in der Gesellschafterversammlung der Ilmtalklinik – MVZ GmbH. Vor Abstimmungen holt er die Zustimmung des Aufsichtsrats der Ilmtalklinik GmbH ein.

Geschäftsführer: Ingo Goldammer

Der Geschäftsführer erhält für seine Tätigkeit keine Bezüge.

Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Gegenstand des Unternehmens ist die Gründung und der Betrieb eines oder mehrerer Medizinischer Versorgungszentren unter ärztlicher Leitung im Sinne des § 95 des Fünften Buches des Sozialgesetzbuches (SGB V) im Landkreis Pfaffenhofen und im Landkreis Kelheim zum Zwecke der Erbringung vertrags- und privatärztlicher Leistungen in der ambulanten ärztlichen Versorgung von hilfsbedürftigen Menschen mit Erkrankungen sowie der präventiven Gesundheitsvorsorge in den Fachbereichen der Ilmtalklinik/Krankenhaus Mainburg.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

	31.12.2019
Aktiva	
A. Umlaufvermögen	26.366,92 €
B. Rechnungsabgrenzungsposten	1.520,40 €
Bilanzsumme	27.887,32 €
Passiva	
A. Eigenkapital	23.650,32 €
B. Rückstellungen	1.100,00 €
C. Verbindlichkeiten	3.137,00 €
Bilanzsumme	27.887,32 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2019
1. sonstige betriebliche Aufwendungen	
a) verschiedene betriebliche Kosten	1.349,68 €
2. Ergebnis nach Steuern	-1.349,68 €
Jahresfehlbetrag	1.349,68 €

Abschlussprüfer

DR. HAGN & KOLLEGEN Steuerberater

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung vom 14.10.2019: Gründung der Gesellschaft „Ilmtalklinik-MVZ-GmbH“

Kreistagsitzung vom 21.10.2019: Gründung der Gesellschaft „Ilmtalklinik-MVZ-GmbH“

3.1.5 Digitales Gründerzentrum der Region Ingolstadt GmbH

Am Stein 9, 85049 Ingolstadt

www.brigk.digital/de



Stammkapital: 100.000,00 €

Gesellschafter:

- Stadt Ingolstadt 34.000,00 € (34,0 %)
- Landkreis Eichstätt 4.000,00 € (4,0 %)
- Landkreis Neuburg Schrobenhausen 4.000,00 € (4,0 %)
- Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm 4.000,00 € (4,0 %)
- AUDI AG, Ingolstadt 25.000,00 € (25,0 %)
- Conti Temic microelektronik GmbH, München 5.000,00 € (5,0 %)
- Spacelab Invest GmbH, München 6.000,00 € (6,0 %)
- Sparkasse Ingolstadt Eichstätt 5.000,00 € (5,0 %)
- Donaukurier Verlagsgesellschaft mbH & Co. KG, 2.000,00 € (2,0 %)
- Bauer Aktiengesellschaft, Schrobenhausen 2.000,00 € (2,0 %)
- Beteiligungsgesellschaft Klinikum Ingolstadt 2.000,00 € (2,0 %)
- Ingolstädter Verkehrsgesellschaft mbH (INVG) 1.000,00 € (1,0 %)
- COM-IN Telekommunikations GmbH, Ingolstadt 1.000,00 € (1,0 %)
- HERE German Holdings B.V. Eindhoven, NL 5.000,00 € (5,0 %)

Organe: Gesellschafterversammlung, Aufsichtsrat, Geschäftsführung und Kuratorium
Landrat Wolf vertrat den Landkreis Pfaffenhofen in der Gesellschafterversammlung

Vorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Christian Lösel

Zusammensetzung des Aufsichtsrats:

Dr. Christian Lösel, Oberbürgermeister Stadt Ingolstadt
Dr. Hans-Otto Feldhütter, Fraunhofer-Gesellschaft e.V.
Ralph Lauxmann, Continental AG
Prof. Dr. Gabriele Gien, Katholische Universität Eichstätt
Anton Knapp, Landrat Eichstätt
Prof. Dr. Walter Schober, Technische Hochschule Ingolstadt
Dr. Jan Michel, Audi AG
Peter von der Grün, Landrat Neuburg-Schrobenhausen
Martin Wild, Media-Saturn Holding GmbH
Christian Siebendritt, Stadt Ingolstadt
Jürgen Wittmann, Sparkasse Ingolstadt-Eichstätt
Martin Wolf, Landrat Pfaffenhofen
Peter Kössler, Audi AG
Wendelin Göbel, Audi AG
Michael Bültmann, HERE Deutschland GmbH

Geschäftsführer: Herr Dr. Franz Glatz

Auf die Angabe der Organbezüge wird entsprechend § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines digitalen Gründerzentrums um die Region Ingolstadt in der Bewältigung der Herausforderungen der Digitalisierung nachhaltig zu stärken. Ziel ist es, Unternehmensgründungen mit Bezug zu digitalen Technologien zu fördern und die in der Region beheimateten Unternehmen im Bereich der digitalen Technologien untereinander und insbesondere mit Start-Up Unternehmen aus dem digitalen Umfeld zu vernetzen, um die Innovationskraft der regionalen Wirtschaft zu stärken und zukunftsorientierte Arbeitsplätze zu schaffen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm leistete im Geschäftsjahr 2019 einen Zuschuss entsprechend seiner Gesellschaftsanteile in Höhe von 68.000,00 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Bilanz

	31.12.2019	31.12.2018
Aktiva		
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.676,00 €	9.098,63 €
Sachanlagen		
<i>Technische Anlagen</i>	81.496,22 €	93.956,00 €
<i>Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</i>	198.207,85 €	224.982,16 €
<i>Geleistete Anzahlungen</i>	8.550,00 €	0,00 €
Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.722.848,36 €	1.762.941,15 €
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	222.886,15 €	198.606,55 €
Rechnungsabgrenzungsposten	1.259,10 €	2.371,23 €
Bilanzsumme	3.237.923,68 €	2.291.955,72 €

Passiva		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	100.000,00 €	100.000,00 €
Kapitalrücklage	4.200.000,00 €	2.500.000,00 €
Verlustvortrag	-971.057,24 €	-316.056,15 €
Jahresfehlbetrag	-589.856,71 €	-655.001,09 €
Sonderposten	222.548,42 €	248.132,69 €
Sonstige Rückstellungen	62.406,33 €	54.729,83 €
Verbindlichkeiten	163.314,63 €	188.442,76 €
Rechnungsabgrenzungsposten	50.568,25 €	171.707,68 €
Bilanzsumme	3.237.923,68 €	2.291.955,72 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2019	31.12.2018
Umsatzerlöse	258.631,26 €	146.651,80 €
Sonstige betriebliche Erträge	1.070.519,05 €	802.305,48 €
Materialaufwand	-54.308,79 €	-43.306,52 €
Personalaufwand	-657.884,27 €	-541.468,39 €
Abschreibungen	-71.038,51 €	-62.730,30 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.153.233,64 €	-963.678,24 €
Zinsen und ähnliche Erträge	17.734,03 €	7.518,08 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1,84 €	-19,00 €
Ergebnis nach Steuern	-589.582,71 €	-654.727,09 €
Sonstige Steuern	-274,00 €	-274,00 €
Jahresfehlbetrag	-589.856,71 €	-655.001,09 €

Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 589.856,71 € (Vorjahr: 655.001,09 €) wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abschlussprüfer

KT Kastl & Teschke GmbH & Co. KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung vom 23.09.2013: Zustimmung zur Gesellschafterversammlung vom 03.07.2019

Kreistagssitzung vom 30.09.2019: Zustimmung zur Gesellschafterversammlung vom 03.07.2019

3.1.6 Existenzgründerzentrum Ingolstadt GmbH

Marie-Curie-Str. 6, 85055 Ingolstadt

www.egz.de



Stammkapital: 204.800,00 €

Gesellschafter:

- IFG Ingolstadt AöR 102.400,00 € (50,0 %)
- Landkreis Eichstätt 15.360,00 € (7,5 %)
- Landkreis Neuburg Schrobenhausen 15.360,00 € (7,5 %)
- Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm 7.680,00 € (3,8 %)
- Sparkasse Ingolstadt Eichstätt 20.480,00 € (10,0 %)
- Vereinigte Sparkassen Landkreis Pfaffenhofen, 7.680,00 € (3,8 %)
- Volksbank Raiffeisenbank Bayern Mitte eG 30.720,00 € (15,0 %)
- Industrie- und Handelskammer 2.560,00 € (1,2 %)
- Handwerkskammer München und Oberbayern 2.560,00 € (1,2 %)

Organe: Gesellschafterversammlung, Geschäftsführung, Kuratorium
Landrat Wolf vertrat den Landkreis Pfaffenhofen in der Gesellschafterversammlung

Geschäftsführer: Herr Hannes Schleh

Auf die Angabe der Organbezüge wird entsprechend § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Gegenstand des Unternehmens ist die Bildung einer Standortgemeinschaft für überwiegend neugegründete Betriebe aus den Bereichen Handwerk, Industrie und Dienstleistungen in Ingolstadt. Ziel ist die Förderung der regionalen Wirtschaftsstruktur durch Unterstützung von Unternehmensgründungen und Schaffung von Arbeitsplätzen. Schwerpunkte der Tätigkeit sind die Verwaltung und Vermietung von gewerblichen Räumen und der Unterhalt von Serviceeinrichtungen im Existenzgründerzentrum sowie die Betreuung der Unternehmen des Zentrums durch Information über Unternehmensplanung, durch Technologie-, Finanzierungs- und Marketingberatung sowie durch Vermittlung von Kontakten.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

	31.12.2019	31.12.2018
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	2.756,00 €	3.414,00 €
II. Sachanlagen		
1. Technische Anlagen und Maschinen	31.941,00 €	35.584,00 €
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	37.729,00 €	42.147,00 €
B. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	25.358,52 €	28.179,21 €
2. Forderungen gegen Gesellschafter	323.205,77 €	320.117,78 €
3. Sonstige Vermögensgegenstände	11.195,35 €	10.474,78 €
II. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten	186.964,48 €	175.171,69 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	156,81 €	2.037,08 €
Bilanzsumme	619.306,93 €	617.125,54 €

Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital		
Stammkapital	204.800,00 €	204.800,00 €
II. Verlust-/Gewinnvortrag	118.812,07 €	-23.046,35 €
III. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	18.439,01 €	141.858,42 €
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	27.364,30 €	34.853,26 €
C. Verbindlichkeiten		
1. VE gegenüber Kreditinstituten	83,74 €	81,81 €
2. VE gegenüber Lieferungen und Leistungen	36.976,49 €	14.252,97 €
3. VE gegenüber Gesellschafter	35.642,13 €	36.224,37 €
4. sonstige VE	177.189,19 €	208.101,06 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	0,00 €	0,00 €
Bilanzsumme	619.306,93 €	617.125,54 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2019	31.12.2018
1. Umsatzerlöse	756.414,47 €	729.244,66 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	36.284,85 €	124.983,37 €
3. Materialaufwand		
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-167.437,64 €	-171.090,61 €
4. Personalaufwand		
c) Löhne und Gehälter	-280.073,12 €	-275.821,15 €
d) Soziale Abgaben und Aufwendungen	-52.913,23 €	-51.908,45 €
5. Abschreibungen	-18.183,44 €	-21.285,49 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-256.351,91 €	-193.029,33 €
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1.324,57 €	5.894,71 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-292,54 €	-4.889,29 €
9. Ergebnis nach Steuern	18.772,01 €	142.098,42 €
10. Sonstige Steuern	-333,00 €	-240,00 €
11. Jahresüberschuss/-fehlbetrag	18.439,01€	141.858,42 €

Der Jahresüberschuss in Höhe von 18.439,01 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abschlussprüfer

KT Kastl & Teschke GmbH & Co. KG

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreistagssitzung vom 16.12.2019: Zustimmung zur Abstimmung des Landrats in der Gesellschafterversammlung vom 18.10.2019

3.1.7 Gesellschaft für zivile Mitbenutzung des Militär-Flugplatzes Ingolstadt-Manching mbH

Zur General Aviation 2, 85077 Manching

www.flugplatz-ingolstadt.de



Stammkapital: 174.803,00 €

Gesellschafter:

- Landkreis Pfaffenhofen 5.360,00 € (3,1 %)
- Herr Peter Baustetter: 7.627,00 € (4,4 %)
- Herr Johann Regner: 21.232,00 € (12,1 %)
- Frau Michaela Teschemacher: 26.076,00 € (14,9 %)
- Herr Fritz Götz: 18.140,00 € (10,4 %)
- CS Beteiligungs GmbH: 96.368,00 € (55,1 %)

Organe: Gesellschafterversammlung und Geschäftsführer
Landrat Wolf vertrat Landkreis in der Gesellschafterversammlung

Geschäftsführer: Herr Peter Baustetter
Auf die Angabe der Organbezüge wird entsprechend § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Gegenstand und Aufgaben der GmbH:

Gegenstand des Unternehmens ist die zivile Nutzung oder Mitbenutzung des Militärflugplatzes Ingolstadt-Manching. Innerhalb dieser Grenzen ist die Gesellschaft zu allen Geschäften und Maßnahmen berechtigt, die zur Erreichung des Gesellschaftszweckes notwendig oder nützlich erscheinen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

	31.12.2019	31.12.2018
Aktiva		
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	2,00 €	2,00 €
Sachanlagen		
<i>Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken</i>	3.542.963,55 €	3.737.169,55 €
<i>Technische Anlagen und Maschinen</i>	164.171,00 €	206.364,00 €
<i>Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung</i>	100.327,00 €	115.710,00 €
Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	218.941,51 €	321.071,45 €
Liquide Mittel	900.529,26 €	558.235,67 €
Rechnungsabgrenzungsposten	8.779,00 €	9.567,00 €
Bilanzsumme	4.935.713,32 €	4.948.119,67 €
Passiva		
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	174.803,00 €	174.803,00 €
Gewinnrücklagen	3.193.613,08 €	3.193.613,08 €
Gewinnvortrag	784.311,16 €	632.583,84 €
Jahresüberschuss	219.371,47 €	303.452,93 €
Sonderposten für Zuschüsse und Zulagen	246.447,00 €	273.772,00 €
Rückstellungen	152.743,31 €	94.296,60 €
Verbindlichkeiten	162.316,30 €	275.246,22 €
Rechnungsabgrenzungsposten	2.108,00 €	352,00 €
Bilanzsumme	4.935.713,32 €	4.948.119,67 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2019	31.12.2018
Umsatzerlöse	2.006.335,40 €	2.044.288,56 €
Sonstige betriebliche Erträge	72.911,26 €	60.964,07 €
Materialaufwand	-526.434,85 €	-532.596,82 €
Personalaufwand	-537.638,54 €	-530.264,39 €
Abschreibungen	-260.860,55 €	-259.773,23 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-443.307,19 €	-341.668,21 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.893,85 €	-16.149,51 €
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-81.026,26 €	-112.633,59 €
Ergebnis nach Steuern	228.085,42 €	312.166,88 €
Sonstige Steuern	-8.713,95 €	-8.713,95 €
Jahresüberschuss	219.371,47 €	303.452,93 €

Der Jahresüberschuss in Höhe von 219.371,47 € (Vorjahr: 303.452,93 €) wird zu 50 % an die Gesellschafter (mit Ausnahme des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm) ausgeschüttet.

Abschlussprüfer

Lorz + Partner mbB, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater, Rechtsanwälte

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung vom 24.06.2019: Zustimmung zur Abstimmung des Landrats in der Gesellschafterversammlung vom 23.05.2019

Kreistagssitzung vom 08.07.2019: Zustimmung zur Abstimmung des Landrats in der Gesellschafterversammlung vom 23.05.2019

3.1.8 Oberbayerische Heimstätte Gemeinnützige Siedlungsgesellschaft mbH

Casinostraße 1, 85540 Haar
www.oh-muenchen.de



Stammkapital: 10.000.000,00 €

Gesellschafter: Bezirk Oberbayern 9.859.534,00 € (98,6 %)
Landkreis Pfaffenhofen 139.054,00 € (1,39 %)
Stadt Freising 1.412,00 € (0,01 %)

Organe: Gesellschafterversammlung, Aufsichtsrat, Geschäftsführer
Landrat Wolf vertrat den Landkreis Pfaffenhofen in der Gesellschafterversammlung

Zusammensetzung des Aufsichtsrates:

Josef Mederer, Bezirkstagspräsident
Michael Asam, 1. Bürgermeister
Dr. Michael Schanderl, 1. Bürgermeister
Ulrike Goldstein, Rechtsanwältin
Karin Hobmeier, Politologin
Franz Hofstetter, Bauingenieur, Bürgermeister
Josef Loy, 1. Bürgermeister
Rainer Gross, Rechtsanwalt
Jan Halbauer, Politikwissenschaftler

Geschäftsführer: Herr Michael Zaigler

Auf die Angabe von Bezügen der Geschäftsführung wird unter Anwendung des § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Gegenstand und Aufgaben der GmbH

Zweck der Gesellschaft ist vorrangig eine sichere und somit verantwortbare Wohnungsversorgung breiter Schichten der Bevölkerung. Die Gesellschaft errichtet, betreut, bewirtschaftet und verwaltet Bauten in allen Rechts- und Nutzungsformen, darunter Eigenheime und Eigentumswohnungen. Sie kann außerdem alle im Bereich der Wohnungswirtschaft, des Städtebaus und der Infrastruktur anfallenden Aufgaben übernehmen, Grundstücke erwerben, belasten und veräußern sowie Erbbaurechte ausgeben.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

	31.12.2019	31.12.2018
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	142.115,63 €	51.755,59 €
II. Sachanlagen	462.863.077,94 €	439.905.621,57 €
III. Finanzanlagen	8.112.953,34 €	8.126.796,50 €
B. Umlaufvermögen		
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und andere Vorräte	10.871.137,26 €	10.169.339,78 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	11.281.600,76 €	4.387.335,28 €
III. Liquide Mittel	7.439.644,96 €	9.802.559,01 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	243.565,30 €	310.850,04 €
Bilanzsumme	500.954.095,19 €	472.754.257,77 €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	10.000.000,00 €	10.000.000,00 €
II. Gewinnrücklagen	113.008.998,28 €	113.008.998,28 €
III. Bilanzgewinn	36.353.921,92 €	24.222.019,85 €
B. Rückstellungen	17.335.922,26 €	15.087.863,47 €
C. Verbindlichkeiten	324.062.757,49 €	308.227.173,10 €
D. Rechnungsabgrenzungsposten	192.495,24 €	2.208.203,07 €
Bilanzsumme	500.954.095,19 €	472.754.257,77 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2019	31.12.2018
1. Umsatzerlöse	44.284.223,39 €	42.072.385,47 €
2. Erhöhung des Bestandes an zum Verkauf bestimmten Grundstücken	656.925,94 €	419.529,43 €
3. Andere aktivierte Eigenleistungen	797.173,25 €	590.714,64 €
4. Sonstige betriebliche Erträge	2.272.883,46 €	5.101.847,84 €
5. Aufwendungen für bezogene Leistungen	18.036.081,98 €	15.973.875,07 €
6. Personalaufwand	6.742.845,39 €	6.159.593,36 €
7. Abschreibungen	11.216.277,95 €	10.717.449,44 €
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.563.004,76 €	2.169.190,43 €
9. Erträge aus Beteiligungen	386,66 €	393,01 €
10. Erträge aus Gewinnabführung	9.821.157,44 €	1.727.531,31 €
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	62.226,67 €	297.097,00 €
12. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	5.591.384,17 €	5.942.101,58 €
13. Aufwendungen aus Verlustübernahme	2.372,82 €	3.084,65 €
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	2.147.632,69 €	525.178,77 €
15. Ergebnis nach Steuern	12.595.377,05 €	8.719.025,40 €
16. Sonstige Steuern	63.474,98 €	37.070,28 €
17. Jahresüberschuss	12.531.902,07 €	8.681.955,12 €

Vom Bilanzgewinn in Höhe von 36.353.921,92 € (Vorjahr: 24.222.019,85 €), der sich aus dem Jahresüberschuss in Höhe von 12.531.902,07 € und einem Gewinnvortrag in Höhe von 23.822.019,85 € ergibt, ist eine Ausschüttung in Höhe von 400.000,00 € vorzunehmen und der verbleibende Betrag auf neue Rechnung vorzutragen.

Abschlussprüfer

Bavaria Revisions- und Treuhand Aktiengesellschaft, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Steuerberatungsgesellschaft

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung vom 04.02.2019: Genehmigung der Abstimmung des Landrats in der Gesellschafterversammlung im Umlaufverfahren

Kreistagssitzung vom 18.02.2019: Genehmigung der Abstimmung des Landrats in der Gesellschafterversammlung im Umlaufverfahren

Kreisausschusssitzung vom 23.09.2019: Zustimmung zur Gesellschafterversammlung vom 22.07.2019

Kreistagssitzung vom 30.09.2019: Zustimmung zur Gesellschafterversammlung vom 22.07.2019

3.2 Zweckverbände

3.2.1 Deutsches Hopfenmuseum Wolnzach

Eisenheimerstraße 2, 85283 Wolnzach

www.hopfenmuseum.de



Deutsches
Hopfenmuseum
Wolnzach

Verbandsmitglieder: Bezirk Oberbayern
Markt Wolnzach
Landkreis Pfaffenhofen
Verein „Deutsches Hopfenmuseum e.V.“

Organe: Verbandsversammlung, Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Landrat Martin Wolf

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Martin Wolf, Landrat Pfaffenhofen

Alois Brummer

Erna Stanglmayr

Georg Guld

Fabian Flössler

Josef Mederer

Lorenz Reich

Alois Siegmund

Heinrich Völkl

Max Wallner jun.

Jens Machold

Astrid Elender

Marianne Heigl

Engelbert Schretzlmeier

Dr. Eckart Stüber

Reinhard Zink

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Zweckverband hat die Aufgabe, das Deutsche Hopfenmuseum zu errichten und zu betreiben.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Die Verbandsumlage betrug im Haushaltsjahr 2019 51.500,00 €.

Daneben wurde eine Investitionsumlage in Höhe von 250.000,00 € zur Dachsanierung entrichtet.

Entwicklung des Jahresergebnisses**a) Verwaltungshaushalt Einnahmen**

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Benutzungsgebühren u. ä.	106.000,00 €	100.348,95 €	-5.651,05 €
Einnahmen aus Verkauf	3.000,00 €	5.283,35 €	2.283,35 €
Mieten und Pachten	71.000,00 €	101.244,50 €	30.244,50 €
Sonstige Verwaltungs- und Betriebseinnahmen	0,00 €	325,58 €	325,58 €
Zuweisungen/Zuschüsse für laufende Zwecke von Gemeinden/Gemeinde- verbänden	224.500,00 €	203.741,52 €	-20.758,48 €
Zuweisungen/Zuschüsse von privaten Unternehmen	1.000,00 €	0,00 €	-1.000,00 €
Gesamteinnahmen	405.500,00 €	410.943,90 €	5.443,90 €

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	8.000,00 €	10.431,50 €	2.431,50 €
Dienstbezüge und dgl.	190.000,00 €	181.308,41 €	-8.691,59 €
Beiträge zu Versorgungskassen	9.500,00 €	8.501,39 €	-998,61 €
Beiträge zu Sozialversicherung	35.500,00 €	35.662,48 €	162,48 €
Unterhalt Grundstücke und bauliche Anlagen	5.000,00 €	3.061,25 €	-1.938,75 €
Unterhalt sonstiges unbewegliches Vermögen	500,00 €	0,00 €	-500,00 €
Geräte, etc.	40.000,00 €	37.284,19 €	-2.715,81 €
Bewirtschaftung der Grundstücke, baulichen Anlagen, etc.	35.000 €	57.033,93 €	22.033,93 €
Besondere Aufwendungen Bedienstete	1.000,00 €	1.261,69 €	261,69 €
Weitere Verwaltungs – u. Betriebsaufwendungen	43.000,00 €	47.533,96 €	4.533,96 €
Steuern, Versicherungen, Schadensfälle	23.000,00 €	18.595,34 €	-4.404,66 €
Geschäftsausgaben	13.500,00 €	8.546,97 €	-4.953,03 €
weitere allg. Ausgaben	1.500,00 €	1.722,79 €	222,79 €
Gesamtausgaben	405.500,00 €	410.943,90 €	5.443,90 €

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Entnahme aus Rücklagen	35.000,00 €	38.722,61 €	3.722,61 €
Grundstücke	3.000,00 €	3.000,00 €	0,00 €
Zuweisungen/Zuschüsse für Investitionen von Gemeinden/Gemeinde- verbänden	750.000,00 €	750.000,00 €	0,00 €
Gesamteinnahmen	788.000,00 €	791.722,61 €	3.722,61 €

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Zuführung an Rücklagen	0,00 €	778.735,51 €	778.735,51 €
Erwerb von Grundstücken	2.000,00 €	0,00 €	-2.000,00 €
Erwerb von beweglichen Sachen AV	6.000,00 €	2.861,66 €	-3.138,34 €
Baumaßnahmen	780.000,00 €	10.125,44 €	-769.874,56 €
Gesamtausgaben	788.000,00 €	791.722,61 €	3.722,61 €

e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2019 778.735,51 €.

Abschlussprüfer

Für die örtliche Prüfung der Jahresrechnung ist die Verbandsversammlung zuständig. Das Kreisrechnungsprüfungsamt des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm wird als Sachverständiger herangezogen.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.2.2 kelten römer museum manching

Im Erlet 2, 85077 Manching
www.museum-manching.de



Verbandsmitglieder: Bezirk Oberbayern
Markt Manching
Landkreis Pfaffenhofen
Freundeskreis kelten römer museum manching

Organe: Verbandsversammlung, Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Bezirkstagspräsident Josef Mederer

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Landrat Martin Wolf
Erika Görlitz
Hans Schraner
Martin Braun
Bezirkstagspräsident Josef Mederer
Bezirksrat Ludwig Bayer
Bezirksrätin Gabriele Off-Nesselhauf
Bezirksrat Dr. Anton Speierl
Bürgermeister Herbert Nerb
Thilo Bals
Hannelore Besl
Peter Lange
Dr. Georg Schweiger
Richard Krammer
Heribert Mayr
Otto Raith

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Zweckverband hat die Aufgabe, das kelten römer museum manching kulturell zu fördern und ein Museumsgebäude zu errichten und dieses als kulturelle Einrichtung zu betreiben.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis leistete eine Betriebskostenumlage inklusive einmaliger Sonderumlage in Höhe von 150.800,00 €. Daneben zahlte der Landkreis einen Betrag in Höhe von 23.000,00 € aus der Gewinnausschüttung der Sparkasse Ingolstadt-Eichstätt weiter.

Entwicklung des Jahresergebnisses**a) Verwaltungshaushalt Einnahmen**

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis
Einnahmen aus Verwaltung und Betrieb	770.000,00 €	740.361,73 €
Finanzeinnahmen	40.100,00 €	0,13 €
Gesamteinnahmen	810.100,00 €	740.361,86 €

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis
Personalausgaben	477.400,00 €	460.970,57 €
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsaufwand	324.300,00 €	188.590,31 €
Zuweisungen und Zuschüsse	0,00 €	0,00 €
Zuführung an den Vermögenshaushalt	8.400,00 €	90.800,98 €
Gesamtausgaben	810.100,00 €	740.361,86 €

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	8.400,00 €	90.800,98 €
Entnahme aus Rücklagen	40.100,00 €	0,00 €
Einnahmen aus der Veräußerung von Anlagevermögen	0,00 €	0,00 €
Zuweisungen/Zuschüsse	0,00 €	0,00 €
Gesamteinnahmen	48.500,00 €	90.800,98 €

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	40.100,00 €	0,00 €
Zuführung an allgemeine Rücklage	0,00 €	80.661,71 €
Vermögenserwerb	2.400,00 €	7.097,27 €
Baumaßnahmen Hochbau	3.000,00 €	0,00 €
Baumaßnahmen Betriebsanlagen	3.000,00 €	3.042,00 €
Zuweisungen und Zuschüsse f. Investitionen	0,00 €	0,00 €
Gesamtausgaben	48.500,00 €	90.800,98 €

e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2019 162.548,31 €.

Abschlussprüfer

Für die örtliche Prüfung der Jahresrechnung ist die Verbandsversammlung zuständig. Das Kreisrechnungsprüfungsamt des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm wird als Sachverständiger herangezogen.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung vom 20.05.2019: Erhebung einer Sonderumlage Betriebskosten im Haushaltsjahr 2019

Kreisausschusssitzung vom 23.09.2019: Leistung eines jährlichen Betriebskostenanteils für die Haushaltsjahre 2020-2023

3.2.3 Zweckverband Müllverwertungsanlage Ingolstadt

Am Mailinger Bach 141, 85055 Manching
www.mva-ingolstadt.de



Verbandsmitglieder: Landkreis Eichstätt
Stadt Ingolstadt
Landkreis Kelheim
Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen
Landkreis Roth

Organe: Verbandsversammlung, Verbandsausschuss, Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Christian Lösel

Mitglieder der Verbandsversammlung

Martin Wolf, Landrat Pfaffenhofen
Hans Prechter, Pfaffenhofen
Ernst Müller, Pfaffenhofen
Herbert Nerb, Pfaffenhofen
Dr. Christian Lösel, Oberbürgermeister Ingolstadt
Christian Höbusch, Ingolstadt
Franz Liepold, Ingolstadt
Klaus Mittermaier, Ingolstadt
Michael Oblinger, Ingolstadt
Simone Vosswinkel, Ingolstadt
Johann Süßbauer, Ingolstadt
Anton Knapp, Landrat Eichstätt
Peter Schöpfel, Eichstätt
Horst Volkmer, Eichstätt
Martin Neumeyer, Landrat Kelheim
Werner Reichl, Kelheim
Rupert Treitinger, Kelheim
Peter von der Grün, Landrat Neuburg-Schrobenhausen
Benno Baur, Neuburg-Schrobenhausen
Peter Mosch, Neuburg-Schrobenhausen
Herbert Eckstein, Landrat Roth
Markus Mahl, Roth
Helmut Neuweg, Roth

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Zweckverband hat die Aufgabe, die Abfallentsorgungsanlagen zu errichten und zu betreiben, die zur Erfüllung der Entsorgungspflicht seiner Mitglieder erforderlich sind. Zu diesem Zweck hat er eine thermische Behandlungsanlage mit Reststoff- und Notdeponie und deren Zufahrtsstraßen zu errichten, zu betreiben und insbesondere den von seinen Mitgliedern oder aus dem Bereich seiner Mitglieder zugeführten Haus- und Gewerbemüll einschließlich den für die thermische Behandlung aufbereiteten nicht aus industriellen Kläranlagen stammenden Klärschlamm thermisch zu behandeln, sowie nicht verwertbare oder nicht weiterzubehandelnde Abfälle zu deponieren, sowie die Anlagen zu unterhalten. Der behandelte Müll ist technisch und wirtschaftlich optimal zu verwerten.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

	31.12.2019	31.12.2018
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	50.516,04 €	81.053,31 €
II. Sachanlagen	5.442.886,06 €	5.390.073,22 €
III. Finanzanlagen	38.575.227,46 €	45.191.028,65 €
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	8.205.620,46 €	8.664.938,36 €
II. Forderungen und sonst. Vermögensgegenst.	85.338.581,43 €	75.477.359,20 €
III. Liquide Mittel	3.432.488,78 €	2.222.427,20 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	34.481,80 €	52.268,09 €
Bilanzsumme	141.079.802,03 €	137.079.148,03 €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	17.895.215,84 €	17.895.215,84 €
II. Rücklagen	19.580.745,93 €	19.843.109,93 €
III. Gewinn	8.002.968,59 €	10.269.422,77 €
B. Rückstellungen	92.213.607,37 €	87.395.121,41 €
C. Verbindlichkeiten	3.387.264,30 €	1.676.278,08 €
Bilanzsumme	141.079.802,03 €	137.079.148,03 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2019	31.12.2018
1. Umsatzerlöse	38.410.702,33 €	28.284.572,46 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	174.121,80 €	22.543,17 €
3. Materialaufwand	25.363.674,74 €	18.081.450,26 €
4. Personalaufwand	8.078.709,84 €	7.662.605,09 €
5. Abschreibungen	1.453.637,15 €	796.403,26 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	1.923.616,12 €	1.770.413,27 €
7. Erträge aus Beteiligungen	0,00 €	89.525,84 €
8. Erträge aus Ausleihungen des Finanzvermögens	411.704,61 €	672.608,07 €
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	346.902,74 €	237.162,10 €
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	4.774.197,84 €	3.618.856,20 €
11. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	211.469,15 €	301.170,41 €
12. Ergebnis nach Steuern	-2.461.873,36 €	-2.924.486,85 €
13. Sonstige Steuern	66.944,82 €	33.933,67 €
14. Jahresverlust	-2.528.818,18 €	-2.958.420,52 €

Der Jahresverlust in Höhe von 2.528.818,18 € (Vorjahr: 2.958.420,52 €) wird anteilig mit 432.698,00 € durch Entnahme aus der zweckgebundenen Rücklage gedeckt; der Restbetrag von 2.096.120,18 € wird mit dem Gewinnvortrag aus Vorjahren verrechnet.

Abschlussprüfer

Bayerischer Kommunalen Prüfungsverband

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.2.4 Zweckverband Verkehrsgemeinschaft Region Ingolstadt

Geschäftsstelle INVG, Am Nordbahnhof 3, 85049 Ingolstadt
https://www.invg.de/start_vgi_de



Verbandsmitglieder: Stadt Ingolstadt
Landkreis Eichstätt
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen
Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm

Organe: Verbandsversammlung und Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Christian Lösel

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Martin Wolf, Landrat Pfaffenhofen
Dr. Christian Lösel, Oberbürgermeister Ingolstadt
Ludwig Wayand, Bürgermeister Baar-Ebenhausen
Prof. Dr. Joachim Genosko
Anton Knapp, Landrat Eichstätt
Dr. Achim Janssen, Eichstätt
Peter von der Grün, Landrat Neuburg-Schrobenhausen
Theo Walter, Neuburg-Schrobenhausen

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Aufgabe des Zweckverbandes ist es, die Einführung des regionalen Verbundtarifes in der Region 10 vorzubereiten, ihn durch die Erarbeitung einer allgemeinen Vorschrift einzuführen und für die Zukunft weiterzuentwickeln.

Der Zweckverband hat außerdem die Aufgaben,

- auf die einheitliche Ausgestaltung und Kompatibilität der Abfertigungssysteme hinzuwirken,
- auf die Einbringung der ÖPNV- und SPNV Fahrplan- und Tarifdaten in elektronische Fahrplanauskunftssysteme hinzuwirken,
- auf eine einheitliche Gestaltung und Ausstattung der Fahrgastinformationssysteme, Haltestelleneinrichtungen hinzuwirken,
- auf ein einheitliches Erscheinungsbild für die Einrichtungen des ÖPNV und SPNV im Verbandsgebiet hinzuwirken,
- auf eine gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit bezüglich des Gemeinschaftstarifs hinzuwirken,
- auf die Abstimmung von Fahrplänen hinzuwirken, die Kreisgrenzen überschreiten,
- die bestehenden Nahverkehrspläne zu koordinieren und gegebenenfalls einen gemeinsamen regionalen Nahverkehrsplan zu erstellen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Die Ausgaben des Zweckverbandes werden zu gleichen Teilen von den vier Mitgliedern getragen. Für das Haushaltsjahr 2019 leistete der Landkreis Pfaffenhofen Zahlungen in Höhe von 180.466,15 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses

a) Verwaltungshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Zuweisungen, Zuschüsse	407.100,00 €	342.096,00 €	-65.004,00 €
Zuführung vom Vermögenshaushalt	0,00 €	65.004,00 €	65.004,00 €
Gesamteinnahmen	407.100,00 €	407.100,00 €	0,00 €

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Personalausgaben	2.500,00 €	3.537,00 €	1.037,00 €
Sächlicher Verwaltungs- und Betriebsausgaben	194.600 €	66.697,00 €	-127.903,00 €
Erstattung von Ausgaben des VWH	210.000,00 €	207.518,00 €	-2.482,00 €
Zuführung zum Vermögenshaushalt	0,00 €	129.348,00 €	129.348,00 €
Gesamtausgaben	407.100,00 €	407.100,00 €	0,00 €

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Entnahme aus Rücklage	0,00 €	65.004,00 €	65.004,00 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	0,00 €	129.348,00 €	129.348,00 €
Gesamteinnahmen	0,00 €	194.352,00 €	194.352,00 €

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Rücklagenzuführung	0,00 €	129.348,00 €	129.348,00 €
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	0,00 €	65.004,00 €	65.004,00 €
Gesamtausgaben	0,00 €	194.352,00 €	194.352,00 €

e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2019 134.347,72 €.

Abschlussprüfer

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung wurde vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Ingolstadt durchgeführt.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung vom 14.10.2019: Bereitstellung von Mitteln für den Haushalt 2020 durch den Landkreis Pfaffenhofen

3.2.5 Zweckverband für die Beseitigung tierischer Nebenprodukte Aichach-Friedberg

Münchener Straße 9, 86551 Aichach



Verbandsmitglieder: Landkreis Aichach-Friedberg
Landkreis Augsburg
Landkreis Dachau
Landkreis Dillingen a.d. Donau
Landkreis Fürstentfeldbruck
Landkreis Landsberg a. Lech
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen
Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm

Organe: Verbandsversammlung und Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Landrat Dr. Klaus Metzger

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Martin Wolf, Landrat Pfaffenhofen
Dr. Klaus Metzger, Landrat Aichach
Martin Sailer, Landrat Augsburg
Stefan Löwl, Landrat Dauchau
Leo Schrell, Landrat Dillingen
Johann Wieser, stellv. Landrat Fürstentfeldbruck
Thomas Eichinger, Landrat Landsberg am Lech
Anton Kaiser, Neuburg-Schrobenhausen

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Zweckverband hat die Aufgabe, die den Verbandsmitgliedern nach dem Tierische Nebenprodukte – Beseitigungsgesetz (TierNebG) und nach dem Gesetz zur Ausführung des Tierische Nebenprodukte – Beseitigungsgesetz (AGTierNebG) obliegenden Verpflichtungen zu erfüllen. Zur Erfüllung dieser Aufgabe hat der Verband mit dem Betreiber eines Verarbeitungsbetriebes einen Vertrag abzuschließen, sofern nicht eine Übertragung der Beseitigungspflicht erfolgt.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d. Ilm

Gemäß der Verbandssatzung wird die Verbandsumlage zu 25 % nach den Einwohnerzahlen der Verbandsmitglieder zum 31.12. des dem Haushaltsjahr vorvorhergehenden Jahres und zu 75 % nach dem in Großvieheinheiten umgerechneten Viehbestand nach dem letzten Stand der allgemeinen Viehzählung berechnet. Die Verbandsumlage für den Landkreis Pfaffenhofen betrug im Haushaltsjahr 2019 40.301,64 €, was einen Anteil von 9,83 % der Gesamtumlage in Höhe von 410.000,00 € ausmacht.

Entwicklung des Jahresergebnisses:**a) Verwaltungshaushalt Einnahmen**

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Solleinnahmen
Verbandsumlage	410.000,00 €	410.000,01 €
Zuführung vom Vermögenshaushalt	90.000,00 €	0,00 €
Gesamteinnahmen	500.000,00 €	410.000,01 €

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Sollausgaben
Personal- und Verwaltungskosten	12.000,00 €	10.942,98 €
Entsorgungskosten	488.000,00 €	343.500,00 €
Zuführung zum Vermögenshaushalt	0,00 €	55.557,03 €
Gesamtausgaben	500.000,00 €	410.000,01 €

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Solleinnahmen
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	0,00 €	55.557,03 €
Entnahme aus Rücklagen	90.000,00 €	0,00 €
Gesamteinnahmen	90.000,00 €	55.557,03 €

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Sollausgaben
Zuführung zum Verwaltungshaushalt	90.000,00 €	0,00 €
Zuführung an Rücklage	0,00 €	55.557,03 €
Gesamtausgaben	90.000,00 €	55.557,03 €

e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2019 333.566,03 €. (Vorjahr: 278.009,00 €).

Abschlussprüfer

Das Kreisrechnungsprüfungsamt des Landkreises Aichach-Friedberg prüft die Jahresrechnung des Zweckverbandes. Die Jahresrechnung 2019 wurde zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Beteiligungsberichts 2019 noch nicht abschließend geprüft.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.2.6 Zweckverband für Rettungsdienst- und Feuerwehralarmierung Region Ingolstadt

Dreizehnerstraße 1, 85049 Ingolstadt

www.ils-ingolstadt.de



Verbandsmitglieder: Stadt Ingolstadt
Landkreis Eichstätt
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen
Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm

Organe: Verbandsversammlung und Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Landrat Martin Wolf

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Martin Wolf, Landrat Pfaffenhofen
Rudi Engelhard, Pfaffenhofen
Thomas Röder, Pfaffenhofen
Paul Weber, Pfaffenhofen
Albert Wittmann, Ingolstadt
Dorothea Soffner, Ingolstadt
Franz Wöhrl, Ingolstadt
Thomas Thöne, Ingolstadt
Peter Springl, Ingolstadt
Peter von der Grün, Landrat Neuburg-Schrobenhausen
Klaus Angermeier, Neuburg-Schrobenhausen
Klaus Brems, Neuburg-Schrobenhausen
Peter Mießl, Neuburg-Schrobenhausen
Anton Knapp, Landrat Eichstätt
Bernhard Sammler, Eichstätt
Alexander Heimisch, Eichstätt
Anton Haunsberger, Eichstätt
Beate Ferstl, Eichstätt

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Zweckverband hat Notfallrettung und Krankentransport entsprechend den Bestimmungen des bayerischen Rettungsdienstgesetzes und den zu seiner Ausführung erlassenen Vorschriften, in Verbindung mit dem Gesetz zur Errichtung der integrierten Leitstelle flächendeckend sicher zu stellen. Der Krankentransport mit Hubschraubern und die Notfallrettung sind ausschließlich öffentliche Aufgaben.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Soweit der Finanzbedarf des Zweckverbandes nicht durch sonstige Einnahmen gedeckt ist, wird von den Verbandsmitgliedern eine Umlage erhoben, die sich nach dem Verhältnis der Einwohnerzahlen der Verbandsmitglieder richtet. Die Umlage des Landkreises Pfaffenhofen für das Haushaltsjahr 2019 betrug 394.791,60 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses**a) Verwaltungshaushalt Einnahmen**

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Rettungsdienst	318.100,00 €	285.600,92 €	-32.499,08 €
Rettungsleitstelle	3.279.600,00 €	3.278.470,20 €	-1.129,80 €
Zinseinnahmen	1.300,00 €	5.230,93 €	3.930,93 €
Zuführung vom Vermögenshaushalt	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamteinnahmen	3.599.000,00 €	3.569.302,05 €	-29.697,95 €

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Rettungsdienst	328.100,00 €	203.600,53 €	-124.499,47 €
Rettungsleitstelle	3.270.700,00 €	3.338.167,22 €	67.467,22 €
Schuldendienst	200,00 €	0,00 €	-200,00 €
Zuführung an den Vermögenshaushalt	0,00 €	27.534,30 €	27.534,30 €
Gesamtausgaben	3.599.000,00 €	3.569.302,05 €	-29.697,95 €

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Rettungsdienst	51.000,00 €	51.000,00 €	0,00 €
Rettungsleitstelle	40.000,00 €	11.338,00 €	-28.662,00 €
Rücklagen	351.000,00 €	44.988,57 €	-306.011,43 €
Zinseinnahmen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	0,00 €	27.534,30 €	27.534,30 €
Gesamteinnahmen	442.000,00 €	134.860,87 €	-307.139,13 €

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Rettungsdienst	51.000,00 €	11.656,25 €	-39.343,75 €
Rettungsleitstelle	391.000,00 €	123.204,62 €	-267.795,38 €
Rücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Schuldendienst	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuführung an den Verwaltungshaushalt	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gesamtausgaben	442.000,00 €	134.860,87 €	-307.139,13 €

e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2019 1.437.799,38 €.

Abschlussprüfer

Für die örtliche Prüfung der Jahresrechnung ist die Verbandsversammlung zuständig. Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Ingolstadt wird als Sachverständiger herangezogen.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.2.7 Zweckverband Vereinigte Sparkassen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Sparkassenplatz 11-13, 85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm

www.sparkasse-pfaffenhofen.de



Verbandsmitglieder: Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm (40 %)
Stadt Pfaffenhofen a.d.Ilm (40 %)
Markt Wolnzach (10 %)
Stadt Geisenfeld (10 %)

Organe: Verbandsversammlung und Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Landrat Martin Wolf

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Martin Wolf, Landrat Pfaffenhofen
Erich Deml, Landkreis Pfaffenhofen
Max Weichenrieder, Landkreis Pfaffenhofen
Max Hechinger, Landkreis Pfaffenhofen
Thomas Herker, Bürgermeister Pfaffenhofen
Hans Prechter, Stadt Pfaffenhofen
Julia Spitzenberger, Stadt Pfaffenhofen
Max Knorr, Stadt Pfaffenhofen
Christian Alter, Stadt Geisenfeld
Georg Guld, Markt Wolnzach

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Aufgabe des Zweckverbandes ist nach Maßgabe des Sparkassengesetzes die Trägerschaft für die Sparkasse Pfaffenhofen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses des Sparkasse Pfaffenhofen AöR

Die Sparkasse Pfaffenhofen ein kommunales Wirtschaftsunternehmen mit der Aufgabe, die örtliche Versorgung mit Finanzdienstleistungen nach Maßgabe der Sparkassenordnung sicherzustellen. Träger der Sparkasse ist der Zweckverband Sparkasse Pfaffenhofen. Beschlussorgan ist der Verwaltungsrat.

Vermögens- und Finanzlage**Bilanz in verkürzter Darstellungsform**

	2019	(TEUR)	2018	(TEUR)
Aktiva				
Barreserve	116.471		19.808	
Forderungen an Kreditinstitute	24.553		15.377	
Forderungen an Kunden	943.136		889.975	
Wertpapiergeschäfte	500.299		494.781	
Beteiligungen	16.847		17.590	
Immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	9.227		9.315	
Sonstiges	18.671		24.404	
Bilanzsumme	1.629.204		1.471.250	
Passiva				
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	191.219		119.779	
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	1.245.176		1.174.731	
Eigenkapital einschl. Fonds für allgemeine Bankrisiken	174.518		159.470	
Sonstiges	18.291		17.270	
Bilanzsumme	1.629.204		1.471.250	

Veränderungen in der Bilanzstruktur ergaben sich durch den Anstieg der Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sowie dem Anstieg der Barreserve. Zum Bilanzstichtag verfügt die Sparkasse über eine angemessene aufsichtsrechtliche Eigenmittelbasis.

Ertragslage

Positionen aus dem Betriebsvergleich	31.12.2019	31.12.2018	Veränderung zum Vorjahr
Zinsüberschuss	26,6 Mio. €	25,7 Mio. €	0,9 Mio. €
Provisionsüberschuss	9,1 Mio. €	8,7 Mio. €	0,4 Mio. €
Allgemeine Verwaltungsaufwendungen:	22,9 Mio. €	21,7 Mio. €	1,2 Mio. €
- Personalaufwand	15,8 Mio. €	15,4 Mio. €	0,4 Mio. €
- andere Verwaltungsaufwendungen	7,1 Mio. €	6,3 Mio. €	0,8 Mio. €
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	0,8 Mio. €	0,8 Mio. €	0,0 Mio. €
Sonstige betriebliche Erträge und Aufwendungen	-0,1 Mio. €	0,0 Mio. €	-0,1 Mio. €
Ergebnis vor Bewertung	11,9 Mio. €	11,9 Mio. €	0,0 Mio. €
Bewertungsergebnis	6,1 Mio. €	-5,1 Mio. €	11,2 Mio. €
Ergebnis nach Bewertung	18,0 Mio. €	6,8 Mio. €	11,2 Mio. €

Zuführungen zum Fonds für allgemeine Bankrisiken	14,4 Mio. €	3,6 Mio. €	10,8 Mio. €
Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit	3,5 Mio. €	3,2 Mio. €	0,4 Mio. €
Außerordentliches Ergebnis	0,0 Mio. €	0,0 Mio. €	0,0 Mio. €
Steuern	2,9 Mio. €	2,5 Mio. €	0,4 Mio. €
Jahresüberschuss	0,6 Mio. €	0,7 Mio. €	0,0 Mio. €
Einstellungen in Gewinnrücklagen	0,2 Mio. €	0,2 Mio. €	0,0 Mio. €
Bilanzgewinn	0,5 Mio. €	0,5 Mio. €	0,0 Mio. €

Das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit entwickelt sich in Anbetracht der Zinsentwicklung gut.

Der Zinsüberschuss ist die bedeutsamste Ertragsquelle im Geschäft der Sparkasse. Entgegen den Vorjahren war dieser leicht steigend (3,2 %). Der Zinsüberschuss lag um 2,6 Mio. € über der Prognose von 24,0 Mio. €. In Folge der seit Jahren anhaltenden Null- bzw. Negativzinspolitik sind die Zinserträge aus Kredit- und Geldmarktgeschäften sowie aus festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen gesunken. Dieser Effekt konnte allerdings durch rückläufige Zinsaufwendungen überkompensiert werden. In den laufenden Erträgen aus Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren ist ein Einmaleffekt in Höhe von 1,0 Mio. € aus der Ausschüttung in Spezialfonds in den Vorjahren thesaurierter Beträge enthalten. Die Erträge aus Beteiligungen lagen über dem Vorjahreswert.

Der Provisionsüberschuss lag im Jahr 2019 insgesamt über dem Vorjahreswert (5,1 %). Die Vorjahresprognose wurde damit erreicht. Ursächlich waren im Wesentlichen steigende Erlöse aus dem Zahlungsverkehr sowie dem Immobiliengeschäft.

Die allgemeinen Verwaltungsaufwendungen waren, wie erwartet, leicht steigend (5,5 %). Die darin enthaltenen Personalaufwendungen, einschließlich der sozialen Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung, erhöhten sich entsprechend den Erwartungen unserer Prognose im Vergleich zum Vorjahr um 0,4 Mio. € auf 15,8 Mio. € (Planwert 15,7 Mio. €). Die leichte Überschreitung hängt mit der aperiodischen Zuführung von Personalaufwendungen zu einer Rückstellung zusammen. Die Aufwendungen für soziale Abgaben und Altersversorgung von 3,5 Mio. € waren konstant.

Das Bewertungsergebnis hat sich insgesamt entgegen der Erwartungen erfreulicherweise stark verbessert. Nach Berücksichtigung der gewinnabhängigen und sonstigen Steuern in Höhe von 2,9 Mio. € ergibt sich ein gegenüber dem Vorjahr unveränderter und den Erwartungen entsprechender Jahresüberschuss von 0,7 Mio. €. Das Betriebsergebnis vor Bewertung beträgt 0,77 % der durchschnittlichen Bilanzsumme des Jahres 2019 und liegt damit über dem Planwert von 0,69 %.

Abschlussprüfer

Prüfungsstelle des Sparkassenverbandes Bayern

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.2.8 Zweckverband Sparkasse Ingolstadt Eichstätt

Rathausplatz 6, 85049 Ingolstadt

www.spk-in-ei.de



Verbandsmitglieder: Stadt Ingolstadt (56,43 %)
Landkreise Eichstätt (26,81 %)
Stadt Eichstätt (9,24 %)
Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm (7,52 %)

Organe: Verbandsversammlung und Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Christian Lösel

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Martin Wolf, Landrat Pfaffenhofen	Rudolf Engelhard, Stadt Eichstätt
Herbert Nerb, Pfaffenhofen	Dr. Claudia Grund, Stadt Eichstätt
Ludwig Wayand, Pfaffenhofen	Maria Lechner, Stadt Eichstätt
Dr. Christian Lösel, Oberbürgermeister Ingolstadt	Adalbert Lina, Stadt Eichstätt
Albert Wittmann, Ingolstadt	Prof. Dr. Stefan Schieren, Stadt Eichstätt
Thomas Deiser, Ingolstadt	Tanja Schorer-Dremel, Stadt Eichstätt
Konrad Ettl, Ingolstadt	Wolfgang Wollny, Stadt Eichstätt
Prof. Dr. Joachim Genosko, Ingolstadt	Anton Knapp, Landrat Eichstätt
Ulrike Hodek, Ingolstadt	Josef Lohr, Landkreis Eichstätt
Dorothea Soffner, Ingolstadt	Christian Tauer, Landkreis Eichstätt
Patricia Klein, Ingolstadt	Reinhard Eichiner, Landkreis Eichstätt
Dr. Christoph Lauer, Ingolstadt	Claudia Forster, Landkreis Eichstätt
Brigitte Mader, Ingolstadt	Brigitta Frauenknecht, Landkreis Eichstätt
Markus Reichhart, Ingolstadt	Michael Frey, Landkreis Eichstätt
Jörg Schlagbauer, Ingolstadt	Anton Haunsberger, Landkreis Eichstätt
Hans Süßbauer, Ingolstadt	Andreas Husterer jun., Landkreis Eichstätt
Hans-Joachim Werner, Ingolstadt	Willibald Reinbold, Landkreis Eichstätt
Andreas Steppberger, Oberbürgermeister Stadt Eichstätt	Rainer Richter, Landkreis Eichstätt
	Horst Volkmer, Landkreis Eichstätt

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Zweckverband Sparkasse Ingolstadt Eichstätt erfüllt die Aufgabe der Gewährträgerschaft für die Sparkasse Ingolstadt Eichstätt.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses der Sparkasse Ingolstadt Eichstätt AöR

Die Sparkasse Ingolstadt Eichstätt ist ein kommunales Wirtschaftsunternehmen mit der Aufgabe, die örtliche Versorgung mit Finanzdienstleistungen nach Maßgabe der Sparkassenordnung sicherzustellen. Träger der Sparkasse ist der Zweckverband Sparkasse Ingolstadt Eichstätt. Beschlussorgan ist der Verwaltungsrat.

Vermögens- und Finanzlage

Bilanz in verkürzter Darstellungsform

	2019 (TEUR)	2018 (TEUR)
Aktiva		
Barreserve	326.415	78.643
Forderungen an Kreditinstitute	40.207	66.217
Forderungen an Kunden	3.993.669	3.831.549
Wertpapiergeschäfte	1.365.301	1.276.197
Beteiligungen und Anteile an verbundenen Unternehmen	85.886	88.023
Immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen	33.026	34.011
Sonstige Aktiva	55.278	50.910
Bilanzsumme	5.899.782	5.425.550
Passiva		
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	905.771	701.953
Verbindlichkeiten gegenüber Kunden	4.124.417	3.886.544
Verbriefte Verbindlichkeiten	69	69
Nachrangige Verbindlichkeiten und Genussrechtskapital	1.384	1.523
Eigenkapital einschl. Fonds für allgemeine Bankrisiken	806.139	775.480
Sonstige Passiva	62.002	59.981
Bilanzsumme	5.899.782	5.425.550

In der Bilanzstruktur ergaben sich gegenüber dem Vorjahr eine bedeutsame Veränderung in der Aktivposition Barreserve, die im Vergleich zum Vorjahr im Bilanzstrukturanteil um +4,0 % auf 5,5 % angestiegen ist. Hintergrund hierfür ist ein höherer Liquiditätsbestand auf dem Mindestreservekonto bei der Bundesbank. Das Kredit- und das Einlagengeschäft mit Kunden sind weiterhin die bestimmenden Positionen der Bilanz.

Zum Bilanzstichtag verfügt die Sparkasse über eine angemessene aufsichtsrechtliche Eigenmittelbasis. Zum Bilanzstichtag liegt die Gesamtkapitalquote als Relation der Eigenmittel zum Gesamtrisikobetrag bei 20,9 % (Vorjahr 21,4 %), die harte Kernkapitalquote bei 19,2 %.

Ertragslage

Positionen aus dem Betriebsvergleich	31.12.2019	31.12.2018	Veränderung zum Vorjahr
Zinsüberschuss (incl. laufende Erträge aus Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren, Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen)	94,7 Mio. €	97,9 Mio. €	-3,2 Mio. €
Provisionsüberschuss	34,7 Mio. €	34,4 Mio. €	0,3 Mio. €
sonst. ordentlicher Ertrag	1,8 Mio. €	1,6 Mio. €	0,2 Mio. €
Personalaufwand	47,1 Mio. €	46,2 Mio. €	0,9 Mio. €
Sachaufwand	23,9 Mio. €	22,9 Mio. €	1,0 Mio. €
sonst. ordentlicher Aufwand	1,0 Mio. €	1,1 Mio. €	-0,1 Mio. €
Nettoergebnis aus Finanzgeschäften	0,0 Mio. €	0,0 Mio. €	0,0 Mio. €
Betriebsergebnis vor Bewertung	59,2 Mio. €	63,7 Mio. €	-4,5 Mio. €
<i>Bewertungsergebnis</i>			
Wertpapiergeschäft	1,6 Mio. €	-9,2 Mio. €	10,8 Mio. €
Kreditgeschäft	-11,3 Mio. €	-4,5 Mio. €	-6,8 Mio. €
sonstiges	-2,5 Mio. €	-0,2 Mio. €	-2,3 Mio. €
Betriebsergebnis nach Bewertung	47,0 Mio. €	49,8 Mio. €	-2,8 Mio. €
Dotierung stiller/offener Reserven	-16,3 Mio. €	-18,0 Mio. €	1,7 Mio. €
Neutrales Ergebnis	-3,6 Mio. €	-0,9 Mio. €	-2,7 Mio. €
Ergebnis vor Steuern	27,1 Mio. €	30,9 Mio. €	-3,8 Mio. €
Gewinnabhängige Steuern (Saldo)	-12,2 Mio. €	-15,8 Mio. €	3,6 Mio. €
Jahresüberschuss	14,9 Mio. €	15,1 Mio. €	-0,2 Mio. €

Der Zinsüberschuss ist die bedeutsamste Ertragsquelle im Geschäft der Sparkasse. Wie auch in den Vorjahren und entsprechend unseren Erwartungen war dieser erneut rückläufig (-3,2 Mio. EUR). Ursächlich hierfür ist wiederum die seit Jahren anhaltende Null- bzw. Negativzinspolitik, welche sich im vergangenen Jahr insbesondere auf das Kundenkreditgeschäft und teilweise auf das zinsbedingte Eigengeschäft der Sparkasse niedergeschlagen hat. Der Zinsüberschuss lag trotz des spürbaren Rückgangs über der Prognose.

Der Provisionsüberschuss lag im Jahr 2019 insgesamt nahezu auf dem Vorjahreswert. Die Vorjahresprognose wurde damit nicht ganz erreicht. Stabilisierend wirkten im Wesentlichen die weiterhin im Vergleich zum Vorjahr starken Erlöse aus dem Wertpapiergeschäft, Versicherungsgeschäft, sowie den Entgelten aus den Zahlungsverkehrsdienstleistungen.

Die allgemeinen Verwaltungsaufwendungen waren im Vergleich zum Vorjahr ansteigend (+1,9 Mio. EUR), jedoch insgesamt geringer als geplant. Dabei lag der Personalaufwand mit +0,9 Mio. € leicht über unseren Erwartungen. Die Sachaufwendungen erhöhten sich im Vergleich zum Vorjahr um 1,0 Mio. €. Der Erwartungswert des Verwaltungsaufwands wurde deutlich unterschritten (-1,3 Mio. EUR). Das geplant konsequente Kostenmanagement der Sparkasse wirkte sich aus.

Das Betriebsergebnis vor Bewertung entspricht 1,06 % der DBS. Es liegt über dem Planwert von 55,0 Mio. EUR und übertrifft das angestrebte Ergebnis somit um 7,6 %.

Das Bewertungsergebnis mit einem negativen Saldo von 12,2 Mio. EUR fiel etwas niedriger als im Vorjahr aus, liegt jedoch weiterhin in einem langjährigen Vergleich auf einem überdurchschnittlichen Niveau. Ausschlaggebend hierfür war im Wesentlichen das Bewertungsergebnis im Kreditgeschäft. Das Bewertungsergebnis Kreditgeschäft ist auf Einzelmaßnahmen zur Risikovorsorge zurückzuführen.

Das neutrale Ergebnis verschlechterte sich im Vergleich zum Vorjahr um 2,7 Mio. EUR. Unsere Erwartung wurde um 1,4 Mio. € überschritten. Wesentliche Ursache hierfür ist in einer Sonderumlage des Sparkassenstützungsfonds begründet.

Mit 14,9 Mio. EUR weisen wir gegenüber dem Vorjahr einen um gut 0,2 Mio. € niedrigeres Jahresergebnis aus. Dies entsprach nahezu unserem prognostizierten Ergebnis.

Abschlussprüfer

Prüfungsstelle des Sparkassenverbandes Bayern

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung vom 14.10.2019: Gewinnausschüttung durch die Sparkasse Ingolstadt-Eichstätt; Beschlussfassung über den Verwendungszweck

3.2.9 Zweckverband Donauhalle Ingolstadt

Rathausplatz 2, 85049 Ingolstadt



Verbandsmitglieder: Stadt Ingolstadt (92,5 %)
Landkreis Eichstätt (5 %)
Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm (2,5%)
Zuchtverband für Fleckvieh in Pfaffenhofen Oberbayern e.V.
Verband oberbayerischer Schweinezüchter München

Organe: Verbandsversammlung und Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Oberbürgermeister Dr. Christian Lösel

Mitglieder der Verbandsversammlung:

Max Weichenrieder, Pfaffenhofen
Dr. Christian Lösel, Oberbürgermeister Ingolstadt
Franz Liepold, Ingolstadt
Simona Rottenkolber, Ingolstadt
Franz Wöhrl, Ingolstadt
Jakob Rößler, Ingolstadt
Petra Kleine, Ingolstadt
Petra Volkwein, Ingolstadt
Alois Oblinger, Eichstätt
Bernhard Weiß, Eichstätt
Johann Lettmair, Zuchtverband für Fleckvieh Pfaffenhofen
Georg Kügel, Erzeugergemeinschaft Zuchtschweine Bayern

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Aufgabe des Zweckverbandes ist der Betrieb einer Zuchtviehhalle samt Nebenanlagen in Ingolstadt, dazu wurde Mitte Juli 2004 die neue Donauhalle im Gewerbegebiet Weiherfeld angemietet. Der Zweckverband organisiert dort Märkte für Zucht- und Nutztvieh, außerdem kann die Halle für sonstige Absatzveranstaltungen und Ausstellungen angemietet werden. Die dafür erhobenen Gebühren werden lediglich zur Finanzierung der laufenden Kosten für den Betrieb der Halle erhoben.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Die Träger teilen den ungedeckten Finanzbedarf des Zweckverbandes untereinander auf, wobei der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm 2,5 % davon zu tragen hat. Der Landkreis Pfaffenhofen leistete eine Betriebskostenumlage für 2019 in Höhe von 532,92 Euro.

Entwicklung des Jahresergebnisses**a) Verwaltungshaushalt Einnahmen**

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Absatzveranstaltungen f. Nutz- u. Zuchtvieh	484.200,00 €	417.270,93 €	-66.929,07 €
Zinsen aus Rücklagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Kalkulatorische Einnahmen	4.200,00 €	4.124,99 €	-75,01 €
Zinsen aus Festgeldanlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuführung vom Vermögenshaushalt	0,00 €	27.733,08 €	27.733,08 €
Gesamteinnahmen	488.400,00 €	449.129,00 €	-39.271,00 €

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Absatzveranstaltungen f. Nutz- u. Zuchtvieh	481.900,00 €	423.807,37 €	-58.092,63 €
Zinsen für Kassenkredite	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Zuführung zum Vermögenshaushalt	6.500,00 €	25.321,63 €	18.821,63 €
Gesamtausgaben	488.400,00 €	449.129,00 €	-39.271,00 €

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Investitionsumlage der Stadt Ingolstadt	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Entnahme aus der Rücklage	3.000,00 €	30.472,38 €	27.472,38 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	6.500,00 €	25.321,63 €	18.821,63 €
Gesamteinnahmen	9.500,00 €	55.794,01 €	46.294,01 €

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	Haushaltsansatz	Rechnungsergebnis	Mehr-/ Minderausgaben
Anschaffungen, Baumaßnahmen	3.000,00 €	2.739,30 €	-260,70 €
Rücklagenzuführung	6.500,00 €	25.321,63 €	18.821,63 €
Zuführung an den Verwaltungshaushalt	0,00 €	27.733,08 €	27.733,08 €
Gesamtausgaben	9.500,00 €	55.794,01 €	46.294,01 €

e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2018 97.415,48 €.

Abschlussprüfer

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung wird vom Rechnungsprüfungsamt der Stadt Ingolstadt durchgeführt.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr: Fehlanzeige

3.2.10 Planungsverband Region Ingolstadt

Bahnhofstraße 16, 85101 Lenting
www.region-ingolstadt.bayern.de



Mitglieder: Stadt Ingolstadt
Landkreis Eichstätt
Landkreis Neuburg-Schrobenhausen
Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm
weitere 67 gleichwertige Mitgliedsgemeinden aus der Region 10

Organe: Verbandsversammlung, Planungsausschuss, Verbandsvorsitzender

Verbandsvorsitzender: Landrat Anton Knapp

Vertreter des Landkreises in der Verbandsversammlung:

Mitglied	Vertreter
Landrat Martin Wolf	Rudi Engelhard

Gegenstand und Aufgaben des Zweckverbandes

Der Planungsverband wurde für die Region Ingolstadt (Region 10) in Form einer Körperschaft des öffentlichen Rechts geschaffen. Der Verband ist Träger der Regionalplanung in seinem Verbandsgebiet. Er hat insbesondere die Aufgabe

- über den Regionalplan sowie bei Bedarf über dessen Fortschreibung zu beschließen und dabei die Interessen der Verbandsmitglieder im Rahmen der Landesplanung abzustimmen,
- an der Ausarbeitung und Aufstellung von Zielen der Raumordnung durch Staatsbehörden nach Maßgabe des Landesplanungsgesetzes mitzuwirken sowie
- Stellungnahmen zu kommunalen Bauleitplänen und raumbedeutsamen Planungen und Maßnahmen im Rahmen von Raumordnungsverfahren und anderen landesplanerischen Überprüfungen abzugeben.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Soweit der Finanzbedarf des Verbandes durch staatliche Zuweisungen nicht gedeckt ist, erhebt der Verband von dem ihm angehörenden Landkreisen und kreisfreien Städten eine Umlage. Die Umlage wird je zur Hälfte nach der Einwohnerzahl und der Umlagekraft der Umlagepflichtigen bemessen. Im Berichtsjahr war keine Zahlung des Landkreises an den Planungsverband erforderlich.

Entwicklung des Jahresergebnisses

a) Verwaltungshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	2019	2018
Einnahmen aus Druckverkauf	0,00 €	0,00 €
Zuweisung FS Bay. für lfd. Zwecke	49.668,00 €	61.400,00 €
Sonderzuweisung StOKasse Bayern	0,00 €	10.176,14 €
Beteiligungen Mitglieder f. Einzelkonzept	0,00 €	0,00 €
Zinsen aus Rücklagen	0,00 €	0,00 €
Zuführung vom Vermögenshaushalt	8.353,83 €	5.811,78 €
Gesamteinnahmen	58.021,83 €	77.387,92 €

b) Verwaltungshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	2019	2018
Aufwendungen für ehrenamtliche Tätigkeit	11.754,65 €	9.902,63 €
Verw.- und Betriebsausg./Gesch.Kosten u.ä.	4.831,90 €	25.822,99 €
Erstattung an LRA EI (Personal, Miete)	41.435,28 €	41.662,30 €
Zuführung an den Vermögenshaushalt	0,00 €	0,00 €
Gesamtausgaben	58.021,83 €	77.387,92 €

c) Vermögenshaushalt Einnahmen

Bezeichnung	2019	2018
Entnahme aus der Rücklage	8.353,83 €	5.811,78 €
Zuführung vom Verwaltungshaushalt	0,00 €	0,00 €
Gesamteinnahmen	8.353,83 €	5.811,78 €

d) Vermögenshaushalt Ausgaben

Bezeichnung	2019	2018
Zuführung an Verwaltungshaushalt	8.353,83 €	5.811,78 €
Zuführung an Rücklage	0,00 €	0,00 €
Gesamtausgaben	8.353,83 €	5.811,78 €

e) Stand der Rücklagen

Die allgemeine Rücklage betrug zum Ende des Haushaltsjahres 2019 35.259,74 €.

Abschlussprüfer

Die örtliche Prüfung der Jahresrechnung obliegt nach § 10 Abs. 1 Ziffer 4 c der Verbandssatzung dem Planungsausschuss. Das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Ingolstadt ist Sachverständiger gemäß Art. 92 LKrO.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.3 Eigenbetrieb/Kommunalunternehmen **3.3.1 Abfallwirtschaftsbetrieb Pfaffenhofen**

Raiffeisenstraße 19, 85276 Pfaffenhofen

www.awp-paf.de



Organe: Werkleitung und Werkausschuss

Werkleitung: Frau Elke Müller

Werkausschuss:

Mitglied

Landrat Martin Wolf (Vorsitzender)
Rudi Engelhard
Richard Schnell
Hans Wolf
Thomas Röder
Alois Brummer
Hans Schraner
Erich Erl
Herbert Nerb
Thomas Herker
Sabine Brunnhuber
Angelika Furtmayr
Claudia Jung
Thomas Stockmaier
Dr. Stefan Skoruppa

Stellvertreter

Anton Westner
Albert Vogler
Manfred Russer
Erna Stanglmayr
Martin Seitz
Jens Machold
Martin Lachermeier
Peter Heinzlmair
Ernst Müller
Werner Hammerschmid
Hartmut Lederer
Annette Walter (ab 30.09.2019 Norbert Ettenhuber)
Christian Staudter
Wolfgang Moll
Siegfried Ebner

Gegenstand und Aufgaben des Eigenbetriebes

Dem Eigenbetrieb obliegt die Durchführung der Aufgaben der kommunalen Abfallwirtschaft im Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm. Zudem hat er die Rechte und Pflichten aus der Beteiligung des Landkreises an der Müllverwertungsanlage Ingolstadt (MVA) wahrzunehmen. Hierzu gehören im Rahmen der jeweils gültigen gesetzlichen und untergesetzlichen Regelwerke sowie der vertraglichen Vereinbarungen auch die Errichtung, der Betrieb und die Unterhaltung der dazu erforderlichen Anlagen. Der AWP ist im Zusammenhang mit der Durchführung der Aufgabe der kommunalen Abfallwirtschaft zuständig für die Erhebung von öffentlichen Abgaben nach den kommunalabgabenrechtlichen Vorschriften – einschließlich des Erlasses von Bescheiden- und den diesen entsprechenden privatrechtlichen Entgelten, sowie für die Durchführung aller weiteren Maßnahmen im Vollzug.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

	31.12.2019	31.12.2018
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	1.152,00 €	63.089,00 €
II. Sachanlagen	3.753.279,29 €	2.191.521,15 €
B. Umlaufvermögen		
I. Vorräte	7.351,56 €	3.751,21 €
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	3.804.926,08 €	3.206.026,69 €
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	1.626.122,41 €	4.240.026,39 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten	14.687,72 €	4.515,39 €
Bilanzsumme	9.207.519,06 €	9.708.929,83 €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Stammkapital	400.000,00 €	400.000,00 €
II. Rücklagen	4.089.108,39 €	4.089.108,39 €
III. Gewinn/Verlust		
Verlust der Vorjahre	-640.681,42 €	-374.904,13 €
Ausgleich durch allgemeine Rücklagen	0,00 €	0,00 €
IV. Jahresgewinn/ -verlust	-230.372,24 €	-265.777,29 €
B. Rückstellungen		
1. Rücklagen für Pensionen u. ähnl. Verpflichtungen	1.876.571,00 €	1.554.035,00 €
2. Sonstige Rückstellung	2.300.910,22 €	3.342.234,28 €
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.350.434,04 €	910.862,67 €
2. Verbindlichkeiten gegenüber dem Landkreis	52.554,78 €	28.282,71 €
3. Sonstige Verbindlichkeiten	8.994,29 €	25.088,20 €
Bilanzsumme	9.207.519,06 €	9.708.929,83 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2019	31.12.2018
1. Umsatzerlöse	10.426.960,69 €	10.442.738,02 €
2. Sonstige betriebliche Erträge	69.234,75 €	29.671,06 €
3. Materialaufwand		
a) Aufwendung für Roh-, Hilf- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	28.852,21 €	28.822,06 €
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	8.499.813,16 €	8.424.284,08 €
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	624.902,06 €	597.834,73 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	493.620,59 €	551.257,34 €
5. Abschreibungen	517.059,09 €	537.374,76 €
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen	526.192,43 €	517.684,00 €
7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	22.190,86 €	1.220,36 €
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	58.319,00 €	82.149,76 €
9. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00 €	0,00 €
10. Ergebnis nach Steuern	-230.372,24 €	-265.777,29 €
11. Sonstige Steuern	0,00 €	0,00 €
12. Jahresverlust/Jahresgewinn	-230.372,24 €	-265.777,29 €

Der Jahresverlust von 230.372,24 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abschlussprüfer

Bayerischer Kommunalen Prüfverband. Die Bilanz sowie die Gewinn- und Verlustrechnung 2019 wurden zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Beteiligungsberichts 2019 noch nicht abschließend geprüft.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung vom 08.04.2019: Erlass des Wirtschaftsplans

Kreistagssitzung vom 15.04.2019: Erlass des Wirtschaftsplans

Kreistagssitzung vom 16.12.2019: Jahresabschluss 2018, Jahresverlust, Rechnungsprüfung

3.3.2 Kommunalunternehmen Strukturentwicklung

Spitalstraße 7, 85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm

www.kus-pfaffenhofen.de



Stammkapital: 25.000,00 € (100 %)

Organe: Vorstand und Verwaltungsrat

Vorstand: Johannes Hofner

Verwaltungsrat:

Mitglieder	Stellvertreter
Landrat Martin Wolf (Vorsitzender)	Anton Westner
Deml Erich	Xaver Dietz
Heinrich Reinhard	Martin Seitz
Machold Jens	Thomas Röder
Straub Karl	Albert Vogler
Herbert Nerb	Alfons Gigl
Peter Heinzlmair	Max Hechinger
Markus Käser	Werner Hammerschmid
Martin Schmid	Thomas Herker
Michael Franken	Claudia Jung
Thomas Stockmaier	Josef Schäch
Prof. Claude Herion	Huber Bernd
Jagosch Christian	Andrea Sandbichler

Gegenstand und Aufgaben des Kommunalunternehmens

Aufgaben des Kommunalunternehmens sind die Wirtschaftsförderung zur Verbesserung der sozialen und wirtschaftlichen Struktur durch Förderung der Wirtschaft, insbesondere durch eine zentrale Anlauf- und Koordinierungsfunktion als freiwilliges Angebot für Unternehmen (Bestehende Unternehmen, Existenzgründer u.a.), durch Gewerbe- und Industrieansiedlung und Beschaffung neuer Arbeitsplätze, sowie Verbesserung der Freizeit-, Erholungs- und Tourismusangebote (weiche Standortfaktoren) im Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm. Das Kommunalunternehmen betreibt keine direkte Förderung von Unternehmen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis zahlte insgesamt einen Defizitenausgleich in Höhe von 795.000,00 €, wovon 437.400,00 € für Tourismusförderung und 357.600 € für Wirtschaftsförderung verbucht wurden.

Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

	31.12.2019	31.12.2018
Aktiva		
A. Anlagevermögen		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	34.755,71 €	26.313,00 €
II. Sachanlagen	13.128,00 €	12.129,00 €
III. Finanzanlagen	51,23 €	0,00 €
B. Umlaufvermögen	4.672,55 €	6.842,34 €
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	153.901,40 €	146.400,55 €
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	17.850,00 €	14.880,00 €
C. Rechnungsabgrenzungsposten		
Bilanzsumme	224.358,89 €	206.564,89 €
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	25.000,00 €	25.000,00 €
II. Kapitalrücklage	3.964.388,01 €	3.174.996,00 €
III. Verlustvortrag	-3.043.969,20 €	-2.399.248,56 €
IV. Jahresfehlbetrag	-815.324,93 €	650.328,63 €
B. Rückstellungen		
Sonstige Rückstellung	44.800,00 €	21.500,00 €
C. Verbindlichkeiten		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.114,27 €	10.578,71 €
2. Sonstige Verbindlichkeiten	40.350,74 €	24.067,37 €
Bilanzsumme	224.358,89 €	206.564,89 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2019	31.12.2018
1. Sonstige betriebliche Erträge	37.847,12 €	45.763,74 €
2. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	-445.147,77 €	-337.405,06 €
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersvorsorge und für Unterstützung	-111.578,13 €	-90.894,47 €
3. Abschreibungen	-13.765,62 €	-7.565,91 €
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-282.230,20 €	-259.841,41 €
5. Betriebsergebnis	-814.874,60 €	-649.943,11 €
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	17,14 €	2,00 €
7. Finanzergebnis	17,14 €	2,00 €
8. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-4,47 €	-0,52 €
9. Ergebnis nach Steuern	-814.861,93 €	-649.941,63 €
10. Sonstige Steuern	-463,00 €	-387,00 €
11. Jahresfehlbetrag	-815.324,93 €	-650.328,63 €

Der Jahresverlust von 815.324,93 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abschlussprüfer

LKC TREUBEG mbH

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.4 Vereine**3.4.1 Europäische Metropolregion München e.V.**

Kardinal-Döpfner-Straße 8, 80333 München

www.metropolregion-muenchen.eu**Organe des Vereins:** Mitgliederversammlung, Lenkungskreis, Vorstand**Vorstandsvorsitzender:** Oberbürgermeister Dieter Reiter**Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen in den Organen:**

Landrat Wolf vertritt den Landkreis in der Mitgliederversammlung

Gegenstand und Zweck des Vereins:

Zweck des Vereins ist die themenbezogene Kooperation von Städten, Märkten und Gemeinden, Landkreisen, Unternehmen, Kammern, Verbänden, Hochschulen und weiteren öffentlichen und privaten Akteuren des südbayerischen Metropolitanraumes insbesondere in den Bereichen Wirtschaft, Umwelt, Gesundheit, Mobilität, Wissenschaft und Forschung. Die Zusammenarbeit soll eine wirtschaftlich, ökologisch, gesellschaftlich und räumlich ausgewogene Entwicklung fördern sowie eine gemeinsame Position im nationalen, Europäischen und globalen Standortwettbewerb stärken.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis Pfaffenhofen entrichtete 2019 einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 7.574,64 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Einnahmen-/Ausgabenrechnung 2019	Einnahmen	Ausgaben	Saldo
a) Beiträge und Zinserträge Beiträge	549.011,26 €		549.011,26 €
b) Kostenstelle 600 Allgemeine Kostenstelle	48.933,59 €	554.254,80 €	-505.321,21 €
c) Jahresergebnis I (="ordentl. Ergebnis")	597.944,85 €	554.254,80 €	43.690,05 €
d) Kostenstelle 100 Spezielle Kostenstellen	369.877,55 €	329.615,88 €	40.261,67 €
e) Jahresergebnis II (="Gesamtergebnis")	967.822,40 €	883.870,68 €	83.951,72 €

Im Jahre 2019 stehen den Einnahmen von 967.822,40 € Ausgaben von 883.870,68 € gegenüber. Insgesamt ergibt sich im Rahmen der Einnahmen- und Ausgabenberechnungen ein positives Ergebnis (= Jahresergebnis II) in Höhe von 83.951,72 €. Unter Berücksichtigung des Vortrages aus dem Jahr 2018 in Höhe von 290.808,71 € ergibt sich ein Saldo von 374.760,43 €.

Abschlussprüfer

Rechnungsprüfer Martin Frank und Josef Niedermaier

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.4.2 Hopfenland Hallertau Tourismus e.V.

Münchener Vormarkt 1, 85276 Pfaffenhofen a.d.Ilm
www.hopfenland-hallertau.de



Erlebe die Heimat des Hopfens

Organe: Mitgliederversammlung, Vorstand und Fachbeirat

Vorstandsvorsitzender: Landrat Martin Wolf

Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen

Herr Landrat Wolf vertritt den Landkreis Pfaffenhofen in der Mitgliederversammlung.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Zweck des Vereins ist die Förderung aller Maßnahmen, die der Weiterentwicklung und der Vermarktung der Region Hopfenland Hallertau als touristische Destination dienen. Zur Wahrung des Vereinszwecks erfüllt der Verein insbesondere folgende Aufgaben:

- Erstellung eines touristischen Marketingkonzepts für das Hopfenland Hallertau
- Betreuung und Beratung der Vereinsmitglieder in touristischen Angelegenheiten
- Maßnahmen der Qualitätsverbesserung
- Förderung des ehrenamtlichen touristischen Engagements
- Zentrale touristische Auskunftsstelle

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis Pfaffenhofen entrichtete 2019 einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 29.750,00 €.

Einnahme-Ausgaben-Überschussrechnung	31.12.2019	31.12.2018
A. Ideeller Bereich		
I. Nicht steuerbare Einnahmen		
1. Sonstige nicht steuerbare Einnahmen	97.617,53 €	118.475,96 €
II. Nicht anzusetzende Ausgaben		
1. Personalkosten	44.575,65 €	46.052,18 €
2. Reisekosten	21.332,39 €	514,79 €
3. Raumkosten	6.840,71 €	6.381,20 €
4. Übrige Ausgaben	42.834,52 €	64.346,11 €
B. Sonstige Geschäftsbetriebe		
I. Sonstige Geschäftsbetriebe		
1. Einnahmen aus Umsatzerlösen	76.713,64 €	87.213,88 €
2. Ausgaben für Personal		
Löhne und Gehälter	23.150,41 €	22.626,87 €
Soziale Ausgaben	11.873,34 €	11.888,12 €
3. Ausgaben für sonstige betriebliche Aufwendungen	48.073,06 €	44.955,28 €
Jahresergebnis	- 24.348,91 €	8.925,29 €

Abschlussprüfer

Rechnungsprüferinnen Frau Hannelore Langwieser und Frau Erna Stanglmayr

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr:

Fehlanzeige

3.4.3 Lokale Aktionsgruppe Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V. (Leader LAG)

Fürholzener Straße 9, 85298 Scheyern

www.lag-landkreis-pfaffenhofen.de**Organe:** Mitgliederversammlung, Vorstand, Steuerkreis und Beirat**Vorstandsvorsitzender:** Landrat Martin Wolf**Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen**

Herr Landrat Wolf vertritt den Landkreis Pfaffenhofen in der Mitgliederversammlung und im Steuerkreis.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Zweck des Vereins ist die Förderung, Erhaltung und nachhaltige Entwicklung der natürlichen Lebensgrundlagen, der Landwirtschaft, der kulturellen Identität, des nachhaltigen Tourismus, der Land- und Forstwirtschaft, der Wirtschaftsstruktur sowie der Bildung, die der Zukunftssicherung im Bereich ländlicher Entwicklung dienen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm bezahlte im Jahr 2019 einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 60.815,50 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Einnahme-Überschuss-Rechnung	31.12.2019	31.12.2018
Mitgliedsbeiträge	122.531,00 €	121.407,00 €
Neutrale Erträge (Förderung)	45.570,87 €	93.444,50 €
Personalkosten	-90.677,79 €	-89.694,43 €
Raumkosten	-7.093,85€	-9.905,40 €
Steuern und Versicherungen	-1.699,23 €	-1.412,60 €
Fahrzeugkosten	-353,70€	-84,61€
Werbe- und Reisekosten	-1.057,65 €	-3.886,15 €
Instandhaltung und Werkzeuge	-7.474,27 €	-6.792,67 €
Abschreibungen	-2.104,00 €	-2.713,59 €
Verschiedene Kosten	-6.019,95 €	-10.789,94 €
Neutrale Aufwendungen	-80,00 €	0,00 €
Betrieblicher Gewinn	51.541,43 €	89.572,11 €

Die LAG finanziert sich ausschließlich aus den Mitgliedsbeiträgen und den Fördermitteln. Die Mitgliedsbeiträge betragen im Jahr 2019 122.531,00 € und konnten im Vergleich zum Vorjahr nochmals leicht erhöht werden. Während im Vorjahr eine hohe Förderung in Höhe von 93.444,50 € einging, wurden im Wirtschaftsjahr 2019 Fördermittel in Höhe von 45.570,87 € vereinnahmt. Dennoch konnte ein Betriebsgewinn in Höhe von 51.541,43 € erzielt werden.

Abschlussprüfer

Die Kassenprüfung erfolgte durch Herrn Bürgermeister Michael Franken und Frau Gerti Schwertfirm.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung am 24.06.2019: LEADER-Kooperationsprojekt: CO₂-Regio - Freiwilliger CO₂-Ausgleich in der Region

3.4.4 Tourismus Oberbayern München e.V. (TOM e.V.)

Balanstraße 57, 81541 München

www.top.oberbayern.de**Organe:** Präsidium, Geschäftsführung, Mitgliederversammlung**Geschäftsführer:** Oswald Pehel**Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen**

Herr Landrat Wolf vertritt den Landkreis Pfaffenhofen im Präsidium und in der Mitgliederversammlung.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Der Zweck des Tourismus Oberbayern München e.V. ist

- unmittelbare und mittelbare Förderung aller Maßnahmen, die der Pflege und Entwicklung des Tourismus in Oberbayern und München dienen einschließlich der Förderung der Wahrung des Brauchtums und der Kultur in Oberbayern für den Tourismus
- Betreuung und Interessenvertretung oberbayerischer und auch grenzüberschreitender Tourismusbelange gegenüber dem Bund, dem Freistaat, den Gemeinden und den Gemeindeverbänden, ferner gegenüber den Verkehrsträgern und sonstigen Körperschaften, die sich auf dem Gebiet des Tourismus betätigen
- Beratung der Vereinsmitglieder in allen Angelegenheiten des Tourismus
- Unterstützung der Vereinsmitglieder in Angelegenheiten des Tourismus.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis Pfaffenhofen entrichtete 2019 einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 7.140,00 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

	31.12.2019	31.12.2018
Aktiva		
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	13.088,00 €	21.355,00 €
Sachanlagen	3.775,00 €	5.106,00 €
Finanzanlagen	56.456,81 €	56.456,81 €
Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	75.531,31 €	85.741,65 €
Liquide Mittel	323.318,67 €	363.724,94 €
Rechnungsabgrenzungsposten	62.301,33 €	2.903,76 €
Bilanzsumme	534.471,12 €	535.288,16 €

Passiva		
Eigenkapital		
Gewinnvortrag	315.633,06 €	302.566,02 €
Jahresüberschuss	4.918,77 €	13.067,04 €
Rückstellungen	86.940,00 €	75.345,00 €
Verbindlichkeiten	126.979,29 €	144.310,10 €
Bilanzsumme	534.471,12 €	535.288,16 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2019	31.12.2018
Umsatzerlöse	563.428,13 €	606.245,34 €
Sonstige betriebliche Erträge	714.955,70 €	632.360,53 €
Materialaufwand	-687.923,82 €	-701.487,91 €
Personalaufwand	-288.115,81 €	-228.084,22 €
Abschreibungen	-11.119,43 €	-5.940,22 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-284.369,49 €	-285.470,73 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	1,64 €	2,07 €
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-114,72 €	0,00 €
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-1.728,43 €	-4.065,82 €
Ergebnis nach Steuern	5.013,77 €	13.559,04 €
Sonstige Steuern	-95,00 €	-492,00 €
Jahresüberschuss	4.918,77 €	13.067,04 €

Im Geschäftsjahr 2019 konnte erneut ein Jahresüberschuss in Höhe von 4.918,77 € (Vorjahr: 13.067,04 €) erzielt werden.

Abschlussprüfer

ACTIO Revision und Treuhand GmbH

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.4.5 Hilfe für das behinderte Kind e.V.

Scheyerer Straße 55, 85276 Pfaffenhofen

<http://www.hpz-paf.de/>**Organe:** Mitgliederversammlung, Vorstand**Vorstandsvorsitzender:** Bürgermeister Anton Steinberger**Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen**

Herr Landrat Wolf vertritt den Landkreis Pfaffenhofen in der Mitgliederversammlung.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Zweck des Vereins ist die Förderung der behinderten Kinder sowie von Kindern mit Lern- und Entwicklungsstörungen. Zur Erreichung dieses Zweckes errichtet und betreibt der Verein Schulen und sonstige Einrichtungen (Tagesstätte, Frühförderung u.ä.) für behinderte Kinder im Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Keine

Entwicklung des Jahresergebnisses

Einnahme-Überschuss-Rechnung	31.12.2019
Spenden der Gemeinden	54.927,28 €
Beiträge und Spenden der Mitglieder	9.124,00 €
Sonstige Spenden	40.151,16 €
Geldbußen	15.220,00 €
Abwicklung der Vorjahre (Bestandsvortrag)	548.064,88 €
Sonstige Ersätze / Einnahmen	160,00 €
Mieteinnahmen	43.000,00 €
Pachteinnahmen des Heilpädagogischen Zentrums	126.000,00 €
Rückzahlung zinsloses Darlehen des Heilpädagogischen Zentrums	400.000,00 €
Erträge des Elternbeiratskontos der Anna-Kittenbacher-Schule	-3.866,96 €
Erträge des Elternbeiratskontos der Anton-von-Bucher-Schule	4.871,75 €
Erträge des Elternbeiratskontos der Adolf-Rebl-Schule	1.428,59 €
Sonstige Kosten des Vereins	-949,80 €
Sollzinsen/Bankgebühren	-10,00 €
Geschäftsbedarf	-125,00 €
Ausgaben für Eigentumswohnung	-4.263,58 €
Ausgaben für die Anna-Kittenbacher-Schule Pfaffenhofen	-185,60 €
Ausgaben für die Anton-von-Bucher-Schule Geisenfeld	-547,25 €
Ausgaben für die Adolf-Rebl-Schule Pfaffenhofen	-3.714,48 €
Ausgaben für die Heilpädagogische Tagesstätte	-1.913,57 €
Ausgaben für die Frühförderstelle	-2.702,55 €
Ausgaben für die Offenen Hilfen	-342,40 €
Ausgaben für die SPT III Geisenfeld	-903,77 €
Mehreinnahmen	1.223.422,70 €

Daneben führt der Verein „Hilfe für das behinderte Kind“ noch folgende Unterkonten:

Generalsanierung des Förderzentrums für geistige Entwicklung Pfaffenhofen

Einnahme-Überschuss-Rechnung	31.12.2019
Zinserträge	59,36 €
Rückzahlung des Kapitalmarktdarlehens	-47.477,12 €
Mehrausgaben	47.417,76 €

Neubau Sonderpädagogisches Förderzentrum Geisenfeld

Einnahme-Überschuss-Rechnung	31.12.2019
Baunebenkosten/Planung und Durchführung der Baumaßnahmen	-14.879,46 €
Mehrausgaben	14.879,46 €

Neubau Dreifachsporthalle Geisenfeld

Einnahme-Überschuss-Rechnung	31.12.2019
Baukosten für die Baumaßnahme Dreifachsporthalle Geisenfeld	-25.381,11 €
Mehrausgaben	25.381,11 €

Erweiterung Förderzentrum Pfaffenhofen

Einnahme-Überschuss-Rechnung	31.12.2019
Baunebenkosten/Planung und Durchführung der Baumaßnahme	-800,00 €
Mehrausgaben	800,00 €

Beim Verein „Hilfe für das behinderte Kind“ fielen somit im Jahr 2019 insgesamt Mehreinnahmen in Höhe von 1.134.944,37 € an.

Abschlussprüfer

Rechnungsprüfer des Vereins

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.4.6 Initiative Regionalmanagement Region Ingolstadt e.V.

Auf der Schanz 39 b, 85049 Ingolstadt

www.irma-ev.de**Organe:** Mitgliederversammlung, Präsidium und Vorstand**Vorstandsvorsitzender:** Oberbürgermeister Andreas Steppberger (Stadt Eichstätt)**Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen**

Herr Landrat Wolf vertritt den Landkreis Pfaffenhofen im Vorstand und in der Mitgliederversammlung.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Zweck des Vereins ist die Entwicklung und Verbesserung der Standortqualität der Region Ingolstadt mit den Landkreisen Eichstätt, Neuburg-Schrobenhausen und Pfaffenhofen, der Stadt Ingolstadt, den beteiligten Unternehmen sowie den Gebietskörperschaften und den Unternehmen, die dem Verein in Zukunft beitreten werden. Erreicht werden sollen insbesondere

- eine hohe Innovationsfähigkeit (Forschung und Entwicklung) in der Region,
- die Verbesserung der Lebensqualität für die in der Region Ingolstadt lebenden Bürgerinnen und Bürger;
- die Steigerung der Attraktivität der Region für Gäste, jetzige und zukünftige Bewohner und insbesondere für hoch qualifizierte Arbeitskräfte;
- die Erhaltung und der Ausbau von Beschäftigungsmöglichkeiten in der Region;
- die Etablierung als anerkannte Wissenschafts- und Bildungsregion;
- die Pflege und Entwicklung der Natur- und Kulturlandschaft.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis Pfaffenhofen entrichtete 2019 einen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 63.096,75 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses**Bilanz**

	31.12.2019	31.12.2018
Aktiva		
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	2.004,00 €	3.206,00 €
Sachanlagen	11.331,00 €	11.454,00 €
Finanzanlagen	0,00 €	0,00 €
Umlaufvermögen		
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	69.031,44 €	48.756,34 €
Liquide Mittel	557.238,40 €	586.177,68 €
Rechnungsabgrenzungsposten	8.600,00 €	8.600,00 €
Bilanzsumme	648.204,84 €	658.194,02 €

Passiva		
Eigenkapital		
Anfangskapital	605.732,92 €	616.624,06 €
Jahresfehlbetrag	-52.817,30 €	-10.891,14 €
Rückstellungen	74.284,00 €	35.849,00 €
Verbindlichkeiten	21.005,22 €	16.612,10 €
Bilanzsumme	648.204,84 €	658.194,02 €

Der Verein hält nach wie vor hohe liquide Mittel, weshalb laufende Zahlungsverpflichtungen ohne Probleme erfüllt werden können. Die Eigenkapitalausstattung ist nach wie vor sehr hoch.

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.12.2019	31.12.2018
Umsatzerlöse	473.670,99 €	361.653,32 €
Sonstige betriebliche Erträge	146.947,23 €	108.763,25 €
Personalaufwand	-250.636,36 €	-215.817,87 €
Abschreibungen	-5.955,97 €	-4.471,00 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-416.852,79 €	-261.037,71 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	9,60 €	18,87 €
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00 €	0,00 €
Ergebnis nach Steuern	-52.817,30 €	-10.891,14 €
Jahresfehlbetrag/Jahresgewinn	-52.817,30 €	-10.891,14 €

Insgesamt entstand ein Jahresfehlbetrag in Höhe von 52.817,30 €. Auf Grund der günstigen Eigenkapitalquote ist der Bestand jedoch gesichert.

Abschlussprüfer

Diplom-Kaufmann Dieter Kastl, Wirtschaftsprüfer, Steuerberater Ingolstadt

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Kreisausschusssitzung vom 04.02.2019: Antrag des Vereins Initiative Regionalmanagement Region Ingolstadt e.V. über die finanzielle Beteiligung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm am Regionspavillon zur Landesgartenschau 2020

Kreistagssitzung vom 18.02.2019: Antrag des Vereins Initiative Regionalmanagement Region Ingolstadt e.V. über die finanzielle Beteiligung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm am Regionspavillon zur Landesgartenschau 2020

Kreisausschusssitzung vom 08.04.2019: Finanzielle Beteiligung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm am Regionspavillon zur Landesgartenschau 2020 in Ingolstadt

Kreistagssitzung vom 15.04.2019: Finanzielle Beteiligung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm am Regionspavillon zur Landesgartenschau 2020 in Ingolstadt

3.4.7 Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Gesundheitswesen e.V.

Hildegrad-von-Bingen-Straße 1, 93053 Regensburg

www.iafw-gesundheitswesen.de**Organe:** Mitgliederversammlung und Vorstand**Vorsitzender:** Herr Walerich Schätz**Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen**

Herr Ingo Goldammer vertritt die Ilmtalklinik GmbH in der Mitgliederversammlung.

Gegenstand und Zweck des Vereins

Zweck des Vereins ist die Gründung, der Betrieb und die Finanzierung eines Instituts für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Gesundheitswesen. Schwerpunkte des Instituts sollen folgende Aus- bzw. Weiterbildungen sein:

- Kooperationen und Betrieb mit und von Schulen für Krankenpflegehelfer/innen und Operationstechnische Assistenten/innen, Krankenschwestern/-pfleger,
- OP-Fachweiterbildung,
- Anästhesie- und Intensivweiterbildung.

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Die Ilmtalklinik GmbH entrichtet einen jährlichen Mitgliedsbeitrag in Höhe von 2.500,00 €.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Die Entwicklung des Jahresergebnisses zielt immer auf das jeweilige Schuljahr ab, weshalb das Wirtschaftsjahr den Zeitraum vom 01.09. bis jeweils 31.08. des Folgejahres betrifft.

Bilanz

	31.08.2019	31.08.2018
Aktiva		
Anlagevermögen		
Immaterielle Vermögensgegenstände	3.371,00 €	16,00 €
Sachanlagen	84.492,00 €	85.968,00 €
Umlaufvermögen		
Vorräte	7.373,20 €	2.968,47 €
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	65.109,34 €	111.803,80 €
Liquide Mittel	650.436,57 €	646.587,18 €
Rechnungsabgrenzungsposten	55.015,67 €	45.239,82 €
Bilanzsumme	865.797,78 €	892.583,27 €

Passiva		
Eigenkapital		
Anfangskapital	729.390,49 €	677.550,61 €
Jahresüberschuss	-32.019,34 €	51.839,88 €
Rückstellungen	25.200,00 €	16.600,00 €
Verbindlichkeiten	38.885,01 €	40.010,06 €
Rechnungsabgrenzungsposten	104.341,62 €	106.582,72 €
Bilanzsumme	865.797,78 €	892.583,27 €

Gewinn- und Verlustrechnung

	31.08.2019	31.08.2018
Umsatzerlöse	4.625.699,20 €	4.394.342,71 €
Sonstige betriebliche Erträge	330.567,57 €	337.429,09 €
Personalaufwand	-4.363.285,52 €	-4.087.683,17 €
Abschreibungen	-25.299,49 €	-23.824,74 €
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-599.745,60 €	-568.476,37 €
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	44,50 €	52,36 €
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit	-32.019,34 €	51.839,88 €
Jahresüberschuss	-32.019,34 €	51.839,88 €

Das Institut für Aus-, Fort- und Weiterbildung im Gesundheitswesen erzielte in diesem Wirtschaftsjahr einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 32.019,34 €. (Vorjahr: Jahresüberschuss in Höhe von 51.839,88 €).

Abschlussprüfer

Ingo Goldammer

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.4.8 Klinik-Kompetenz-Bayern eG

c/o Klinikum Altmühlfranken, Krankenhausstraße 1, 91781 Weißenburg
<http://www.klinik-kompetenz-bayern.de/>



Der Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm ist über die Ilmtalklinik GmbH an der Klinik-Kompetenz-Bayern eG vertreten.

Organe: Vorstand, Aufsichtsrat und Generalversammlung

Vorstand: Martin Rederer, Prof. Dr. Alexander Schraml, Manfred Wendl

Vertretung des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in den Organen

Ingo Goldammer als Geschäftsführer der Ilmtalklinik GmbH vertritt die Ilmtalklinik GmbH in der Generalversammlung.

Gegenstand und Zweck der Genossenschaft

Die Klinik-Kompetenz-Bayern eG“ ist ein freiwilliger Zusammenschluss von bayerischen kommunalen und freigemeinnützigen Krankenhäusern mit folgenden Zielen:

- Sicherung und Verbesserung der flächendeckenden und qualitativ hochwertigen Klinikversorgung
- Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit und der Marktposition der einzelnen Einrichtungen
- Know-how-Transfer und Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedern
- Zusammenarbeit bei der Personalentwicklung

Finanzielle Verpflichtungen des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm

Der Landkreis Pfaffenhofen stellt keine finanziellen Mittel bereit. Über die Ilmtalklinik GmbH wird ein Mitgliedsbeitrag in Höhe von 12.000,00 € jährlich entrichtet.

Entwicklung des Jahresergebnisses

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung des Beteiligungsberichts 2019 lag das Jahresergebnis für 2019 noch nicht vor, daher wurde das Jahresergebnis 2018 in den Beteiligungsbericht aufgenommen.

Jahresergebnis 2018:

Die Forderungen sind im Vergleich zum Vorjahr um 50 TEUR auf 152 TEUR angestiegen. Die Forderungen setzen sich zusammen aus Tätigkeitsvergütungen und Rückvergütungen.

Die liquiden Mittel enthalten per Jahresultimo einen Kontokorrentkredit in Höhe von 11 TEUR und ein Geldmarktkonto mit einem Guthaben von 289 TEUR. Der Anteil der liquiden Mittel an der Bilanzsumme beträgt 48,5 %.

Der betragsmäßige Anstieg des Eigenkapitals resultiert aus dem Jahresüberschuss 2018.

Der Anteil des Fremdkapitals an der Bilanzsumme beträgt 38,3 % und ist gegenüber dem Vorjahr um 9 TEUR oder 3,9 % gestiegen. Die Gründe hierfür sind höhere Lieferverbindlichkeiten (Anstieg um 9 TEUR auf 112 TEUR) sowie stichtagsbedingt angestiegene sonstige Verbindlichkeiten (Anstieg um 30 TEUR). Die Rückstellungen sind um 30 TEUR niedriger dotiert.

Die Zahlungsfähigkeit war stets gegeben. Die Ertragslage war gut.

Die Umsatzerlöse verminderten sich gegenüber 2017 um 71 TEUR. Die sonstigen ordentlichen betrieblichen Erträge betreffen im Wesentlichen Mitgliedsbeiträge in Höhe von 352 TEUR.

Ergänzend ist darauf hinzuweisen, dass bei den sonstigen ordentlichen betrieblichen Aufwendungen ein Rückgang um 28 TEUR respektive 15,6 % auf 152 TEUR resultierte. Innerhalb der sonstigen ordentlichen betrieblichen Aufwendungen sind einzelne Positionen zurückgegangen. Bei den Wartungsaufwendungen für Hard- und Software ergab sich ein Anstieg um 17 TEUR auf 39 TEUR.

Das Betriebsergebnis war aufgrund der Verbesserung der Erträge um 18 TEUR höher als im Vorjahr.

Nach Berücksichtigung des neutralen Ergebnisses sowie der Ertragssteuern verblieb ein Jahresüberschuss von 95 TEUR.

Der Bilanzgewinn wird in Höhe von 35 TEUR in die Rücklagen eingestellt sowie in Höhe von 139 TEUR auf neue Rechnung vorgetragen.

Abschlussprüfer

Genossenschaftsverband Bayern e.V.

Beschlussfassungen der Kreisgremien im Berichtsjahr

Fehlanzeige

3.5 Weitere Mitgliedschaften

Daneben bestehen weitere „fördernde“ Mitgliedschaften des Landkreises Pfaffenhofen a.d.Ilm in Interessens- bzw. Fachverbänden gemäß angefügter Tabelle. Die Mitgliedschaften bei den genannten Vereinen bzw. Verbänden stellen jedoch keine unternehmerische Betätigung außerhalb der allgemeinen Verwaltung im Sinne des Art. 74 LKrO dar, da es hier an der unternehmerischen Absicht fehlt, bzw. der Landkreis mit den Mitgliedschaften nicht am Wirtschaftsleben teilnimmt.

Verein/Verband	Höhe des Jahresbeitrags/ der Verbandsumlage im Jahre 2019 in €
Motorsportclub Pfaffenhofen a.d.Ilm e. V.	32,00
Bürgernetz Landkreis Pfaffenhofen e.V.	48,00
KAV Bayern e.V.	2.008,50
Kommunale Gemeinschaftsstelle für Verwaltungsmanagement (KGSt)	3.282,34
Bayerischer Landkreistag - Landesverband der bayerischen Landkreise -	41.660,52
Fachverband der bayerischen Landesbeamtinnen und Landesbeamten	130,00
Fachverband der Kommunalkassenverwalter e.V.	50,00
Kreisverkehrswacht Pfaffenhofen a.d.Ilm e.V.	818,07
Verein Bayerisches Feuerwehrerkholungsheim e.V.	3.009,32 ¹⁾
Bayerischer Landesverein für Heimatpflege e.V.	94,00
Bayerischer Volkshochschulverband e.V.	4.341,16
Landesbund für Vogelschutz e.V.	130,00
Maschinen- und -betriebshilfsring Ilmtal e.V.	80,60
Bund Naturschutz in Bayern e.V.	77,00
Lebenshilfe für Behinderte der Region 10 e.V.	20,00 ¹⁾
Deutscher Verein für öffentliche und private Fürsorge e.V.	552,25
Deutsches Institut für Jugendhilfe und Familienrecht e.V. (DIJuF)	2.263,00
Verein „Leben retten“ e.V.	153,39
Klima-Bündnis der Europäischen Städte mit indigenen Völkern der Regenwälder / Alianza del Clima e.V.	886,51

¹⁾ Mitgliedsbeitrag für das Jahr 2020